

Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.

2007 – wie es ausklang & der Blick nach vorn auf 2008!



**Isselhorster
Gesundheit**

...wir sind dabei!
17. Februar 2008 · Festhalle Isselhorst
11.00 bis 18.00 Uhr



*Kirchturmsanierung abgeschlossen –
Restaurator Hubert Gruber beim Ausmessen
der Sandsteine am Isselhorster Kirchturm“*



**Winterliches Lagerfeuer
auf dem Dorfplatz**
Adventszauber der Werbegemeinschaft

Der Inhalt - Heft 88

Adventszauber auf dem Dorfplatz	2
Neues vom Isselhorster Ganztag	3
Rückblick Weihnachtsmarkt	4
Diakoniestation ganz anders	5
10 Jahre Förderverein Kirchenmusik	6
Konzert Ostermontag	7
Kirchturmsanierung	8
Neueröffnung bei Linie 2	11
Altardecke überreicht	12
Teichbau und -Pflege	12
Isselhorster Gesundheitstag	14
Praxis für Vitametik	18
Vorbereitung auf die 10. Isselhorster Nacht	20
Sommerreise der AWO	21
Erkältet – was nun?	22
Holz verbindet Jung und Alt in der Tischlerei Hellweg	24
Spende für Renate Gehring-Stiftung	26
Neues vom Heimatverein	27
Plattdeutscher Jahresrückblick	28
Isselhorst wie es früher war: Der Maler kommt	30
Termine	32
25 Jahre Physiotherapie Fischer	34
Chorfreizeit im Sauerland	36
Kunstkurse für Kinder	37
Städt. Tageseinrichtung für Kinder gestaltet Außengelände um	38
Kunst- und Literaturprojekt an der Grundschule Isselhorst	40
Unser Ochse Hans	42
Oldtimer-Freunde Isselhorst	45
Sparkasse informiert	46
Brummis raus	48
Letzte Dienstfahrt für H.-G. Verleger	51
Erweiterung Isselhorster Landhaus	52
125 Jahre Imkerverein	54
Neue Fahrzeuge für die Umwelt	56
Stepbike - direkt aus Isselhorst	57
Alu-Step – neu in Isselhorst	57
Dankschreiben aus Lettland	58
Spitzenergebnis für Kriegsgräber	59
Mit allen Sinnen spielen	60
3. Energiespartag	61
Impressum	62

Einfach zauberhaft Adventszauber auf dem Dorfplatz

Wie gewohnt wollte die Isselhorster Werbegemeinschaft den Isselhorster Kindern auch diesen Advent etwas Weihnachtliches bieten. Doch anstatt einzelner Adventsaktionen in verschiedenen Geschäften organisierten Astrid Wulf, Hans Jürgen König und André Roscher diesmal einen weihnachtlichen Spätnachmittag mit buntem Programm. Viele Geschäfte aus Isselhorst nahmen teil und sorgten damit für einen gemütlichen Nachmittag. Natürlich machte der Adventszauber seinem Namen alle Ehre, es gab nicht nur ein knisterndes Lagerfeuer, was die Kinder verzauberte, sondern auch den kleinsten Zirkus der Welt und einen echten Zauberer, Birger Werrres hier aus dem Ort. Zwar war es draußen bitterkalt, wie es sich für den 14. Dezember ja eigentlich auch gehört, jedoch konnten sich die

Kinder zwischen den Vorstellungen am Feuer aufwärmen und dabei leckeres Stockbrot, Bratäpfel oder Kartoffeln im Feuer backen, welches die Volksbank, Linie 2, Fahrrad König und das Isselhorster Landhaus anboten. Wem das zu umständlich war, der konnte sich frische Waffeln, von Mitarbeitern der Sparkasse gebacken, oder leckere Hot Dogs am Stand der Fleischerei Rau kaufen. Heiße Getränke zum Aufwärmen gab es natürlich auch. Für Kinderpunsch, Glühwein, Tee, Kakao und Kaffee sorgten Feldmann Getränke, das Isselhorster Tee- und Stöberstübchen und Stefans kleine Kaffeebar. Als die Aktion um 20 Uhr dann zu Ende ging, konnten Besucher so wie Veranstalter zufrieden sein, die perfekte Einstimmung auf Weihnachten war gelungen.

Hmmmb...lecker!



HANS-JÜRGEN KÖNIG

Fahrräder • Mofa • Rasenmäher
 Haushaltswaren • Spielwaren
 Mechan. Reparaturwerkstatt





Qualitätsschmiede
für Rasenmäher



Haller Str. 128 • 33334 Gütersloh • Tel.: 0 52 41 / 6 71 28

Neuigkeiten aus dem Ganzttag der Isselhorster Grundschule

Ganztagskinder schmückten den Weihnachtsbaum



Mit viel Spaß und Einsatzfreude sägten und gestalteten die Ganztagskinder der Isselhorster Grundschule 120 Holzsterne für den Weihnachtsbaum des Kirchplatzes.

Highlight war für die Kids das Schmücken am 1. Dezember 2007 mit Hilfe eines Hubwagens. Hochhinaus mit Blick über den gesamten Weihnachtsmarkt



bestückten die Kinder stolz den Baum. An dieser Stelle möchten sich Kinder und Erzieherinnen für das Unterstützen der Umsetzung einer spontanen Idee herzlich bedanken!

Worauf wir uns freuen:

Demnächst entsteht im Ganzttag eine professionell begleitete Kinder – Redaktionsarbeitsgruppe, die ihre Ergebnisse, Ideen, Informationen und Anregungen im „Isselhorster“ veröffentlichen darf. Lasst Euch überraschen!

*Das Team der
Ganztagsbetreuung der
Isselhorster Grundschule*

Pub...fast geschafft! 120 Holzsterne in Handarbeit liebevoll gefertigt!



- GrünpflegeService
- Rekultivierungstechnologie
- Großbaumverpflanzung
- BaumService
- Arbeitsbühnen-Vermietung
- Telefon: 05241.998 67 65
- info@gruen-mit-system.de
- www.gruen-mit-system.de

Der Weihnachtsmarkt 2007!

Haben Sie auch schon mal überlegt, wie der Weihnachtsbaum in die Kirche kommt? Das ist wahre "Men-Power!"

Das erste Mal begann der Isselhorster Weihnachtsmarkt bereits am Freitag. Die Werbegemeinschaft begründete es mit dem Jubiläum „Der 30. Weihnachtsmarkt“.

Der Freitag sollte hauptsächlich die heimischen Bürger anziehen. Wir, der Heimatverein hatte sich in diesem Jahr nur auf eine Verlosung beschränkt, das war auch gut so. Es gab überhaupt keine Nieten, das wollten die Gäste nicht glauben, jede Nummer gewann, wenn es auch nur klitzekleine Teilchen waren. Der Hauptgewinn, eine Tagesfahrt mit dem Heimatverein zum Kloster Dahlheim und



zu einer Glasbläserei, wurde am späten Sonnabend gezogen. Hier gab es ein wahres Kuriosum. Den Hauptpreis gewann die gleiche Person, die schon vor 2 Jahren den Hauptgewinn zog.

Das Wetter war angenehm und der Kirchplatz prall gefüllt und wir hatten am späten Abend unsere gesamten Lose verkauft.

Ich glaube, dass alle Betreiber von Getränkeständen und auch Stände mit Kuchen, Würstchen und Püfferchen zufrieden waren. Bei den Ständen mit Geschenkartikeln hielt sich die Euphorie in Grenzen.

Vor größeren Ausgaben wird gerechnet und bei den meisten sind Gestecke und Nippsachen reichlich vorhanden. Der Sonntag verregnete dann total und entsprechend war der Besuch auf dem Weihnachtsmarkt. Die Resonanz der Betreiber und auch der Gäste tendiert im nachhinein mehrheitlich wieder zum 2-tägigen Isselhorster Weihnachtsmarkt.

Ich glaube, da es ja auch mit viel Arbeit und besonders Helfern verbunden ist, sollten wir wieder zum alten Rhythmus zurückfinden.

Wilfried Hanneforth



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Grabgestaltung
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
schreiber-gala@t-online.de

Buchhandlung Schwarz

– Sortimentsbuchhandlung – Inh. Gisela Schwarz



- **Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten**
- **Kunstgewerbe/Geschenke**
- **Markenspielwaren**
z.B. Käthe Kruse, Brio, Sterntaler, Haba
- **Schulbedarf**

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
Online: g-schwarz1@versanet.de

Diakoniestation ganz anders **Vorweihnachtliches Beisammensein** **im Gemeindehaus Isselhorst**

„Wie wäre es, wenn wir Patienten, Angehörige und Mitarbeitende einmal alle an einen Tisch holen, um uns besser kennen zu lernen und einen schönen Nachmittag miteinander zu verleben?“

So lautete die Idee einer Mitarbeiterin der Diakoniestation Isselhorst. Gesagt, getan. Jedenfalls haben ganz viele aus dem Team der Diakoniestation mit Hand angelegt, um das Gemeindehaus mit selbst gebastelten Kleinigkeiten zu schmücken und für ein großes Torten- und Kuchenbuffet zu sorgen. Denn nicht weniger als 60 Anmeldungen waren für den Nachmittag eingegangen und etliche Patientinnen und Patienten wurden auch von Zuhause abgeholt und zurückgebracht.

Und so gab es ein gemütliches Beisammensein, das durch musikalische Beiträge sogar aus dem Kreis der Patienten bereichert wurde, als ein über 90jähriger Herr in die Klaviertasten griff und lebhaften Applaus erntete.

Eine Vorstellungsrunde der Mitarbeitenden war für viele Besucher des Nachmittags eindrucklich, haben sie doch immer nur mit einem Teil der Mitarbeitenden trotz wechselnder Früh-, Spät- und Wochenenddienste zu tun. Kirchmeisterin Kottmann überbrachte die Grüße und den Dank der Kirchengemeinde.

Pfarrer Kölsch knüpfte in seiner kurzen Besinnung an ein von den Schwestern selbst gebasteltes Geschenk an, das jeder Besucher mit nach Hause nehmen konnte: einen kleinen Holzengel, der ja nicht nur auf die bevorstehende Weihnachtsbotschaft zu beziehen ist. Über Engel zu sprechen, ist wieder modern geworden, denkt man nur an Filme von Wim Wenders, u.a. oder an die populären Engelbücher von Anselm Grün. Aber auch die Gütersloher Michaelis-Kirmes hat ihren zeitlichen Ort ja dem Engelkalender zu verdanken.

Der  kleine
Weinkeller
www.feldmann-getraenke.de

Weinprobe
am:
7. März 08
und auf Anfrage.

Anmeldungen
ab sofort möglich!

Feldmann-Getränke
Postdamm 289
33334 Gütersloh-Isselhorst
05241/67893
www.feldmann-getraenke.de

Und so stellte man sich beim Abschied gern unter den Segen der „guten Mächte, die uns wunderbar bergen“ und verabschiedete sich mit einem fröhlichen Auf Wiedersehen!

Reinhard Kölsch



Geschenke vom Nikolaus ***10 Jahre Förderverein Kirchenmusik in Isselhorst***

Mit diesem Überraschungsgast hatte niemand gerechnet. Der Nikolaus war am 3. Adventssonntag höchstpersönlich zum zehnjährigen Bestehen des Fördervereins Kirchenmusik in Isselhorst vorbeigekommen.

Und er hatte sogar Geschenke mit. Die Gründungsmitglieder vom 4. Dezember 1997 erhielten je eine Rose und das frühere Kantorenehepaar Dorothee Bauer und Thomas Meyer-Bauer bekam ein Buchgeschenk. Kleine Präsent gab es auch für Kantorin Birke Giesenbauer, Posaunenchorleiter Heiner Breitenströter und Küster Reinhard Westkämper.

Bei einem Quiz, mit dem der Nikolaus die verschiedenen Aktivitäten des Fördervereins erfragte, gab es als Preis selbstgebackene Kekse in Form wunderschön geschwungener Noten und Notenschlüssel.

Zuschüsse zu Konzerten und Chorfreizeiten, Notenkäufe für die verschiedenen Kinder- Jugend- und Erwachsenenchor, Finanzierung eines Keyboards oder die reiche Öffentlichkeitsarbeit mit Internetauftritt machen den Förderverein zu einem unverzichtbaren Instrument der kirchengemeindlichen Arbeit. Ohne ihn wäre in den vergangenen

10 Jahren ganz vieles nicht möglich gewesen. Damit die Arbeit auch künftig gelingt, sind Spenden und Zuwendungen jederzeit willkommen, ebenso eine persönliche Mitgliedschaft. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf Euro 30,00.

So kann man sich seinerseits für den Besuch des Nikolaus revanchieren und zugleich dieses große Arbeitsfeld der Kirchengemeinde unterstützen.

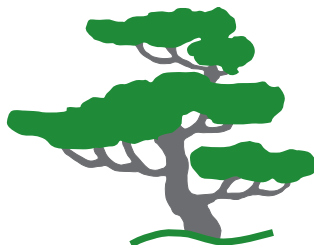
Begonnen hatte der Tag übrigens mit einem gut besuchten Gospelgottesdienst in der Isselhorster Kirche. Kantorin Birke Giesenbauer hatte mit den rund 90 Sängerinnen und Sängern eines

Großes Eröffnungswochenende

8. – 9. März 2008

Samstag 9 – 18 Uhr

Sonntag 11 – 18 Uhr



BAUMSCHULE

Varnholt

PFLANZEN VON FORMAT

Eröffnung unseres Pflanzenmarktes im neuen Ambiente.

Lassen Sie sich von unserer Musterbepflanzung inspirieren!

Formgehölze | Mediterrane Pflanzen | Ziergehölze
Attraktive Eröffnungsangebote | verschiedene Aktionen
Getränke und leckere Spezialitäten

Haverkamp 79 | 33334 Gütersloh | Telefon 05241/6 77 21 | Fax 05241/68 71 41



von links nach rechts:
Mitglieder des Fördervereins: Christa Kornfeld, Nikolaus
Henner Schröder, Vorsitzende Ute Schallenberg, Schriftführerin Teda Gilberg

Projektchores die musikalische Ausgestaltung übernommen. So war die weihnachtliche Freude über Gottes Kommen schon fast zum Greifen nah.

Der kleine Empfang durfte, ganz nah bei der Kirche, in den Räumen der AWO stattfinden, für deren erneute Gastfreundschaft ich mich noch einmal herzlich bedanke.

Pfarrer Reinhard Kölsch

Informationen:
www.kirchenmusik-isselhorst.de

Ev. Kirche Isselhorst **Ostermontag, 24. März, 18.00 Uhr** **Duo „Vento e cordi“**

Hartmut Salzmann:
Saxophon
Manfred Matulla:
Konzert- Gitarre

Lassen Sie das Osterfest mit einem besonderen Konzert ausklingen!

Der kraftvolle Ton des Saxophons begegnet dem eleganten Klang der akustischen Gitarre. Beides fügt sich „Vento e cordi“- zu „Wind und Seiten“. Barock und Klassik erhalten in dieser seltenen Besetzung ein völlig neues Gesicht- Hartmut Salzmann und Manfred Matulla bewegen sich voll Spielfreude zwischen den musikalischen Welten Klassik und Jazz. Sie spielen Werke, die nie für Saxophon und Gitarre geschrieben wurden. Die barocken Meister hatten die Gitarre zwar gerade als

Konzertinstrument entdeckt. Das Saxophon hingegen war ihnen völlig fremd- schließlich wurde es erst knapp 100 Jahre nach Bachs Tod erfunden. Allein schon durch die außergewöhnliche Besetzung hauchen „Vento e cordi“ Altbekanntem neues Leben ein.

Neben Johann Sebastian Bach, Jean- Baptiste Lœillet, Wolfgang Amadeus Mozart u.a. Komponisten längst vergangener Epochen widmet sich das Duo auch zeitgenössischen Meistern: Astor Piazzolla (1921.1992) zum Beispiel, dessen Name für den „Tango nuevo“ steht. Und weil auch E-Musik Spaß machen darf, führen „Vento e cordi“ mit einer charmant- wortwitzigen Moderation durchs Programm.

Der Eintritt ist frei!



www.gebr-wiedey.de

Markisentage in unserer Ausstellung

Freitag, 22. Febr., 9–18 Uhr
Samstag, 23. Febr., 11–16 Uhr
Sonntag, 24. Febr., 11–16 Uhr

- ➔ Neue Modelle 2008
- ➔ Neue Markisenkollektion!
- ➔ Noch mehr Farben!
- ➔ Fachgerechte Montage

Aktionsrabatt für Markisen!

Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 70 22 07



Die Früchte der Tradition

Landstube auf dem Meierhof

Ob zum traditionellen Suppenessen, zur westfälischen Kaffeetafel, oder zum herzhaften Frühstück. Herzlich willkommen auf dem Meierhof Rassfeld.

MEIERHOF RASSFELD

Landspezialitäten GmbH & Co. KG
 Meier-zu-Rassfeld-Weg
 33330 Gütersloh
 Tel.: 0 52 41.33 72 - 80

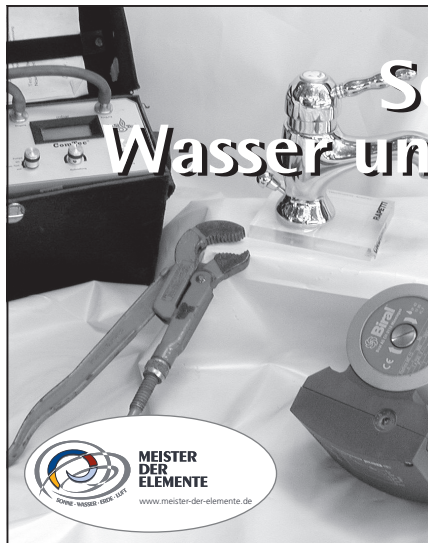
Öffnungszeiten Hof-Laden
 Di. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 14.00 Uhr
www.meierhof.de

Sanierungsarbeiten am Kirchturm wurden im Spätherbst abgeschlossen

Zur Erhaltung des wohl ältesten Bauwerks und Wahrzeichen des Kirchspiels Isselhorst wurden umfangreiche Sanierungsarbeiten erforderlich.

Nach Fertigstellung aller Arbeiten sollte darauf hingewiesen werden, dass es sich bei der Schadens-

kartierung um recht unterschiedliche Schäden gehandelt hat. Der größte Anteil der Arbeiten, und auch Kosten, bezieht sich natürlich auf die Erneuerung des sehr schadhaften und ruinösen Fugennetzes am Sandsteinmauerwerk. Durch die ständige Bewitterung über den Zeitraum von ca. 40 Jah-



Service für Wasser und Wärme



Henrich Schröder GmbH
 Haller Str. 236, 33334 Gütersloh
 Fon 0 52 41 / 96 04-0
 Internet: www.henrich-schroeder.de





ren, ist bei dem damals eingebrachten Kalkmörtel eine sogenannte „Materialermüdung“ eingetreten, d.h. der Mörtel hat in diesem Zeitraum seine Bindekraft verloren. Auch in den nächsten 35 – 40 Jahren wird es solche Sanierungsintervalle immer wieder geben. Nachdem das schadhafte Fugennetz bis auf den Grund ausgeräumt und mit Druckluft und Wasser gereinigt war, erfolgte in den letzten Wochen die Neuverfugung des gesamten Turmmauerwerks. Der jetzt verwendete Kalk-Fugmörtel wurde nach einer bewährten Rezeptur vor Ort gemischt. Durch Zugabe von kal-

kechten Erdfarben wurde er farblich auf das gelbliche Steinmaterial eingestimmt. Es ist äußerst wichtig, dass der eingebrachte Fugmörtel über einen längeren Zeitraum feucht gehalten wird,

dabei kam uns die feuchte Witterung sehr entgegen.

Zu den Schäden gehörten auch die nach außen gewanderten Eckquader an der Süd-Westseite des Turmschaftes. Dies Schadensbild gab uns Fachleuten, u.a. auch dem Statiker, zunächst einige Rätsel auf. Nach Einrüstung des Turmes und Untersuchungen vor Ort wurde festgestellt, dass die Eckquader kein Mörtelbett besaßen, d.h. der Mauermörtel war im Laufe der Jahrzehnte verwittert und ausgewaschen. Durch Übertragung von Schwingungen aus dem Geläut, aber auch aus dem Einfluss von Windkräften, waren die Quadersteine um 4 – 5 cm nach außen gewandert bzw. ausgewichen. Das Ganze wurde sicherlich auch durch einen Riss, der schräg nach oben bis zur Mauerwerkskronen verlief, mit beeinflusst. Bei der jetzt durchgeführten Sanierung wurden die ausgewanderten Eckquader ausgebaut bzw. abgetragen und wieder neu satt und kraftschlüssig vermauert.

FL BAU

MAURER - STAHLBETONARBEITEN
INNENPUTZ
FLIESENVERLEGUNG
REPARATUREN RUND UMS HAUS

FRANK LORBER · MAURERMEISTER

33332 Gütersloh

Tel.: 0 52 41 / 125 82 Mobil: 01 70 / 5 41 66 14

Fax: 0 52 41 / 125 82



W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-, Schiefer-,
Fassadenarbeiten, Kaminverkleidungen,
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 52 09) 65 41

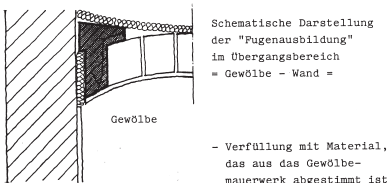
Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:

Dachstühle für:

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk

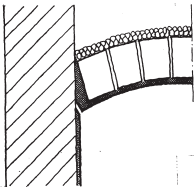
ZIMMEREI VIEBROCK

Gewerbegebiet Nord · Tel. ☎ 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64

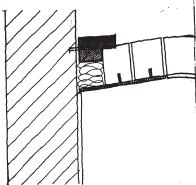


Schematische Darstellung der "Fugenausbildung" im Übergangsbereich
= Gewölbe - Wand =

- Verfüllung mit Material, das aus dem Gewölbe-
mauerwerk abgestimmt ist
- Fugenschnitt



- Fugenschnitt



- mögliche Lösung mit untergedübeltem
Streckmetall
= die unterschiedlichen Baustoffe zeichnen sich ab!

Dabei wurde vorher der obere Mauerwerksbereich durch eine besonders entwickelte Konstruktion mit Verwendung von Schwerlastdübeln abgefangen. Die vielen Fehlstellen an den Gutgesimsen und Fensterbänken wurden durch Vierungen aus gleichem Steinmaterial ergänzt, d.h. dort, wo Bereiche abgewittert und Löcher in der Profilierung entstanden waren, wurden neue Steine passgenau eingefügt. Vierungen werden stets schwalbenschwanzförmig eingebaut, damit sie später nach Verwitterung des Mörtels nicht herausfallen können. Die jetzt freigelegten und geöffneten Risse entstanden sicher schon kurz nach der Errichtung des Turmes (Bj. 1517). Ein Beweis dafür ist u.a. die massive Verschwärzung, die an den Rissflanken sehr tief in die Risse eingewandert war. Der bekanntlich äußerst schlechte Baugrund im gesamten Dorfbereich Isselhorst

konnte die überaus hohen Lasten nicht aufnehmen. Schon damals sind mit Sicherheit Verformungen aufgetreten. Bei einer jetzt überschlägig ermittelten Lastannahme werden etwa 92 t Last auf 1 lfd. m Fundament in der Bodenfuge abgetragen.

Ein weiterer Schaden wurde innen im Bereich der Auflagerung des hölzernen Turmhelmes festgestellt. Die spätmittelalterliche Turmhelmkonstruktion besteht aus sehr viel Eichenholz. Sie trägt sehr hohe Lasten auf die Mauerwerkskrone ab. Durch geschädigte Auflagerhölzer im Schwellenkranz wurden die Lasten ungleich verteilt. Durch zu hohe Kantendrücken waren schon Sandsteinbereiche abgeschert, d.h. weggebrochen. Durch die Anordnung von neuen Verteilerschwellen, insgesamt 18 Stück, die jeweils unter den Stichbalken angeordnet und kraftschlüssig unterteilt wurden, wird eine bessere und gleichmäßigere Lastverteilung auf der inneren Mauerwerkskrone gewährleistet. Nach knapp 30 Jahren waren auch die Zifferblätter der Turmuhr schon wieder stark verwittert. An einigen Nietten, mit denen die Zifferblätter an den Traggestellen befestigt wurden, war der Kopf abgerissen. Sie wurden jetzt unter Ausnutzung des Gerüsts ebenfalls mit restauriert. Hinzu kam, dass der westliche Strebpfeiler des nördlichen Querhauses ebenfalls stark geschädigt war.

Wilfried Riewe

 **Malermeister**

Maler- u. Tapezierarbeiten
Fassadenrenovierungen
Moderne Raumgestaltung
Fußbodenbelagarbeiten

In den Braken 56
33334 Gtl.-Isselhorst
Tel: 0 52 41/6 74 58
Fax: 0 52 41/6 74 78
Mobil 01 73/520 33 41

Das graue Muschelkalksteinmaterial des neugotischen Kirchengebäudes (v. 1879-1881 erb.) kam damals überwiegend aus den Steinbrüchen von Ubbedissen b. Bielefeld. Der Muschelkalkstein ist zwar sehr hart, aber er spaltet sehr schnell ab. An dem Strebepfeiler waren durch Frost- und Aufrostungsschäden der Eisenanker erhebliche Schäden entstanden. Der obere Bereich musste abgetragen und wieder neu aufgemauert werden. Dabei wurden viele schadhafte Steine durch neues gleiches Steinmaterial aus der Gegend von Würzburg ausgetauscht. Leider wird in den hiesigen Bielefelder Steinbrüchen kein Steinmaterial mehr abgebaut.

Bei allen Sanierungsarbeiten wurden die Regeln des Handwerks und die Vorgaben der Denkmalpflege genau beachtet. Zur Vermeidung von weiteren Folgeschäden und Gefahren für Personen waren die durchgeführten Maßnahmen äußerst wichtig! Erst jetzt, nach Fertigstellung aller Arbeiten, wird das Wahrzeichen des Kirchspiels Isselhorst wieder eine dominierende Rolle im gesamten Dorfbild einnehmen.

Ortwin Schwengelbeck

**Den Frühling begrüßen!
Mode-Start für Schuh-Fans**



Neue Frühjahrstrends – jetzt bei uns.

Karmann
Ihr Schuh-Experte mit Service-Center

Hallerstr. 133, 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 6 71 45
Mit eigener Werkstatt

LINIE 2 im neuen Kleid **Neueröffnung** **Samstag 9.02.2008 von 9-18 Uhr**

Schon seit mehreren Wochen sind Teile der sonst üppig dekorierten Schaufenster an der Haller Straße mit Postern verhüllt.

Attraktive Preisnachlässe lockten so manche modebewusste Kundin in den Laden – und halfen Platz zu schaffen für den geplanten Umbau.

Für den Entwurf und die Planung zeichnet Nils König als Innenarchitekt verantwortlich, für die Ausführung Isselhorster Handwerker.

Alles mußte nun reibungslos klappen, denn in nur wenigen Tagen sollte Linie 2 ein neues Gesicht bzw. Kleid erhalten – individuell und unverwechselbar – der passende Rahmen für außergewöhnliche Damenmode.

Lassen Sie sich überraschen: Nach Umbau und Umgestaltung ihres Geschäftes lädt das Team von LINIE 2 alle Kundinnen und modebegeisterte Damen und Herren zum Eröffnungs-Event am 9. Februar, von 9 bis 18 Uhr ganz herzlich ein.



Linie 2 im neuen Kleid.
Samstag, 09. Feb 2008 | 9-18 Uhr
Wir laden Sie ein.



Linie 2

Heidi Wulf . Linie 2
Haller Straße 137 | Gütersloh-Isselhorst
Fon: 0 52 41 . 6 75 93 | www.linie2.com



Besuchen Sie uns auf der Messe "Gartenträume",
im A2- Forum in Rheda - Wiedenbrück
vom 15.2. - 17.2. 2008 in Halle II

Schröder & Setter
Gartengestaltung

Haller Straße 230
33334 Gütersloh Email: schroeder-setter@t-online.de
Tel.: 0 52 41 / 6 82 82 Internet: www.schroeder-setter.de
Fax: 0 52 41 / 68 73 74

- Teichbau
- Natursteinverlegung
- Pflasterarbeiten
- Stauden- und Gehölzpflanzung
- Holzdecks und Carports
- Holz- und Zaunbau
- Raseneinsaat
- Einbau von Bewässerungssystemen
- Baumfällarbeiten
- Dachbegrünung
- Gehölzschnitt

Ein Geschenk in aller Stille... Altardecke für die Evangelische Kirche überreicht

Brunhilde Küssner und
Ilse Sandvoss (v.l.)
Foto: Kölsch

In unzähligen Stunden hat Frau Brunhilde Küssner aus Ebbesloh ein besonderes Geschenk für die Evangelische Kirche in Isselhorst erarbeitet. Zwei Altardecken sind von ihr mit stilvollen Ornamenten umhäkelt worden. Unterstützt wurde sie bei der Garn- und Motivauswahl, sowie durch Fahrdienste und Näharbeiten von Frau Ilse Sandvoss. Beiden Damen gilt der ausdrückliche Dank der Kirchengemeinde! Und ich weiß, dass ich sie gewissermaßen auch stellvertretend nennen darf für so viele, die ganz in der Stille Gutes tun und bewirken....

Pfarrer Reinhard Kölsch



Teichbau und Teichpflege aus einer Hand

Seit August 2007 gibt es im Nachbarort Steinhagen ein ganz außergewöhnliches Angebot. Frank Sewing empfiehlt sich als Teichsitter und bietet neben der Beratung und der Planung von Neuanlagen auch die Teichpflege an. Sein vorrangiges Interesse gilt der Teichbiologie. Das ökologische Gleichgewicht eines

Teiches ohne chemische Zusätze zu erreichen und zu erhalten ist sein großes Anliegen.

Der Teichsitter empfiehlt allen Teichliebhabern im Frühjahr die Wasserqualität ihres Teiches zu prüfen. Um einem Algenbefall frühzeitig entgegen zu wirken, sollte u. a. ein Teilwasserwechsel erfolgen und der Teich von Schadstoffen befreit werden.

Der Frühling sei auch die beste Zeit für Neuanpflanzungen und für die Pflanzenpflege.

Auch mit dem Bau oder der Umgestaltung von Gartenteichen wird bereits ab März 2008 begonnen. In diesem Jahr seien Schwimm- und Badeteiche sehr im Trend.

Fachkundige Beratung bietet der Teichsitter direkt vor Ort. Auf der Internetseite www.teichsitter.de kann man Frank Sewing und sein Angebot schon einmal unverbindlich kennenlernen oder telefonisch unter 0 52 04 / 8 71 97 08.

Der Teichsitter Frank Sewing

Schwalbenweg 28
33803 Steinhagen
www.teichsitter.de
info@teichsitter.de
Tel. 0 52 04 / 8 71 97 08



Teichbau & -pflege

Alles rund um Ihren Teich
Planung Begehung
Bau Wassertest
Teichbiologie Gestaltung
Pumpen und Beratung
Filter

• Geschenkgutscheine •

Vereinbaren Sie einen Termin!





**Sprechen
Sie erst
mit uns.**



Issehorster Versicherung V.a.G.

Haller Straße 90
33334 Gütersloh

Telefon (0 52 41) 9 65 07-0
Telefax (0 52 41) 9 65 07-90

www.isselhorsterversicherung.de

Sie werden merken, es ist kinderleicht, auf Versicherungsfragen verständliche Antworten zu erhalten... bei der **iV**.

Wir sind immer:

- Sofort erreichbar!
- Sofort auskunftsbereit!
- Ganz unbürokratisch und...
- ... äußerst kostengünstig

Profitieren Sie von unserer hohen jährlichen Rückvergütung.

Isselhorster Gesundheitstag am 17. Februar 2008

Dass die Isselhorster großes Interesse für Fitness und Gesundheit aufbringen, zeigt nicht nur das rege Vereinsleben, sondern auch der alljährliche Erfolg der Isselhorster Nacht.

Dass sie Veranstaltungen zu organisieren verstehen, die über die Ortsgrenzen hinaus viele Besucher anziehen, lässt sich an vielen anderen Beispielen wie Weihnachts-

markt, Antikmarkt, Straßenfest usw. demonstrieren. Dass aber auch viele Isselhorster „von Berufs wegen“ Experten für ein gesundes Leben sind, ist vielleicht noch nicht allen so bekannt.

Diese Kompetenz zu bündeln und weithin bekannt zu machen, hat sich der Isselhorster Gesundheitstag zum Ziel gesetzt, der am 17. Februar 2008 erstmals stattfinden wird.

„ Ich möchte abnehmen, aber ohne zu hungern.
Ich möchte mich körperlich und geistig wohlfühlen.
Ich möchte mich gesund ernähren, aber wie? “

Wer abnehmen will muss essen!

Gewicht nachhaltig reduzieren. Essen bewusst genießen. Vital und fit sein.

Die richtige Ernährung macht es möglich.

vitaFit - Ute Schallenberg - bietet modernste Ernährungsberatung, kompetent, langfristig und ohne starre Regeln.

In 12 Unterrichtseinheiten lernen Sie bei Frau Schallenberg ein gesundes Essverhalten zur Fettreduktion bei Muskelershalt. Ihr persönlicher Erfolg wird durch regelmäßige Messungen von u. a. Aktivzellmasse und Zellanteil ermittelt und durch Beratungsgespräche auf medizinischer Basis begleitet.

Lernen Sie das **vitaFit**-Konzept unverbindlich kennen.



Ute Schallenberg | www.vitaFit-schallenberg.de
fon 052 41.6 71 07 | mobil 0171.6 04 57 49
Lippstädter Straße 63 | 33659 Bielefeld-Senne
Haverkamp 29 | 33334 Gütersloh-Isselhorst



Das Angebotsspektrum der Aussteller umfasst nicht nur zahlreiche spezifische Angebote in (zahn-)medizinischer und physiologischer Therapie bis hin zur Gesundheits- und Ernährungsberatung und Krankenpflege.

Auch Gesundes Schlafen, Essen, Baden usw. steht auf dem Programm – alles Beiträge zu einem gesunden Leben.

Während der Ausstellung können die Besucher an laufenden Aktionen der Aussteller wie Massagen oder Tests teilnehmen.

Vorträge von Fachleuten über verschiedene Aspekte der Erhaltung der Gesundheit in jedem Lebensalter und über Fragen zur Pflege und zu medizinischen Therapien (siehe auch beigefügtes Programm) finden parallel in den benachbarten Räumen des Deutschen Roten Kreuzes und der AWO statt.



maas

Ein guter Name für Optik! Schmuck! Uhren!

P vor beiden Geschäften

Berliner Straße 107
Tel. 0 52 41 / 2 88 54
Steinhagener Straße 3
Tel. 0 52 41 / 68 71 70

Laufende Aktionen der Aussteller

- Bioelektrische-Impedanz-Analyse (BIA)-Messung der Körperzusammensetzung
- Kinesologischer Muskeltest
- Berechnung des Geburtselements mit entsprechender Farben-Zuordnung
- Polarity Probebehandlungen
- Irisdiagnose, Reflexpunkte in der Ohrakupunktur, Augenakupunktur
- Blutdruckmessung
- Anlegen von Kompressionsverbänden
- Beinlängendifferenz-Test
- Sehtest
- Blutzuckermessung
- Aroma- und Edelstein-Massagen
- Handmassage
- Fußreflexmassagen
- Dampfbarer-Vorführungen

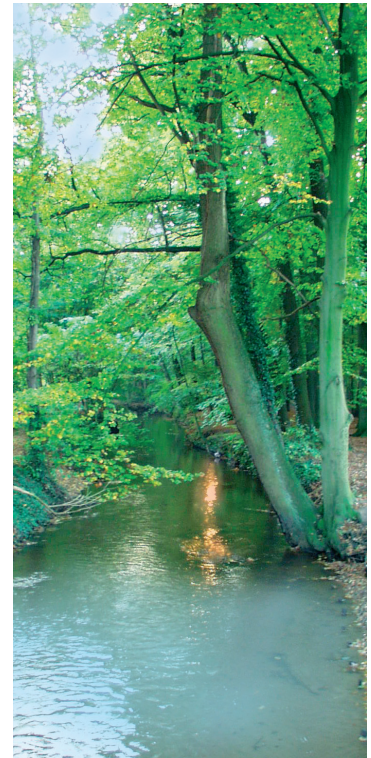
Um einen nachhaltigen Informationsfluss zu sichern, wird zum Gesundheitstag auch das Branchenbuch der Gesundheitsdienstler des Kirchspiels Isselhorst erscheinen und kostenlos zur Mitnahme ausliegen.

Natürlich ist auch der Eintritt zum Gesundheitstag frei – es handelt sich dabei um eine Informations-, keine Verkaufsveranstaltung! Die Organisatoren laden alle Interessenten herzlich ein, es ist sicher für jeden Besucher etwas dabei.

Und wer den Besuch der Ausstellung mit einem Gang durch den Lutterwald abschließt, hat auf diese Weise schon doppelt etwas für seine Gesundheit getan...

I. Kuck

(Zeitplan der Vorträge siehe nächste Seite.)



Gestresst ...? Ausgewertet ...?
Kurzurlaub für Körper, Geist und Seele

Edelstein-Massage	49 €
Aroma-Ganzkörpermassage	44 €
Shiatsu-Wellness-Massage	39 €
Fußenergie-Massage	29 €

Geschenkgutscheine

Ganzheitliche Massagetherapeutin
Petra Henkenjohann

Zum Brinkhof 18C · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41/9 98 68 61 · Mobil 01 73/4 10 59 94



Jeder 1. Sonntag im Monat

Schausonntag

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
ohne Beratung/Verkauf

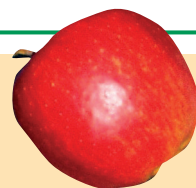
KÜCHEN
könig

Haverkamp 37 · 33334 GT/Isselhorst
Telefon 0 52 41 / 64 94
www.kuechenkoenig.de

SieMatic

Vorträge 30-45 Minuten

in den Räumen des DRK



- 11.15 **Erste Hilfe für Herzpatienten:
Was tun bei Herzinfarkt und Herzstillstand?**
Dr. Ursel Elmendorf-Daut
- 13.30 **Vitametik – Der einfache Weg zur Entspannung**
Ulrike Franke
- 14.30 **Polarity Energiemassage – Einfach mehr Energie**
Linda Poppenborg
- 15.15 **„Feldenkrais – Bewusstheit durch Bewegung“**
Hartmut Scholz
- 16.00 **„Feng Shui“ – Was ist das?**
Annegret Lachmann
- 16.45 **Homöopathie für Kinder**
Christine Schmitz, Isselhorster Apotheke

Erschöpft, energielos, angespannt? DER WEG ZU MEHR LEBENSQUALITÄT



- Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen
Kurs à 5 Abende
- Polarity Energiemassage
- Ernährungsberatung



Elmendorfs Kamp 8 · 33334 Gütersloh
Tel.: 05241 687245 www.gesundheit-beratung.com

Linda Poppenborg
Gesundheitsberaterin

Praxis für Podologie
med. Fußpflege

Claudia Rehm

Podologin

Haller Str. 122
33334 Gütersloh - Isselhorst

0 52 41 / 68 72 20
oder
01 72 / 52 93 53 0

Vorträge 20 Minuten in den Räumen der AWO

- 11.00 **Wer abnehmen will,
muss essen**
Ute Schallenberg,
VitaFit
- 11.30 **Schlafen... ein Thema,
das jeden betrifft**
Markus Hellweg,
Tischlerei Hellweg
- 12.00 **Ambulantes Hospiz**
Klaus Becker, Diakonie
- 13.30 **Pflegeversicherung**
Renate Kottmann,
Diakonie
- 14.00 **Sport mit Herz**
Dr. Wolfgang Schallenberg,
Sportmediziner
- 14.30 **Reizdarm**
Dr. Anja Riyazi,
Stern Apotheke
- 15.00 **Zahnärztliche
Implantologie**
Herbert Dohmen,
Zahnarzt
- 15.30 **Gesund und aktiv**
Katrin Lange,
Heilpraktikerin
Stefan Dreinhöfner,
Heilpraktiker
- 16.00 **Der Granatapfel -
Powerfrucht bei
Entzündungen,
Arteriosklerose und
Prostatabeschwerden**
Stefanie Walter, Gesundheitsberaterin BSc
- 16.30 **In den Augen lesen
(Irisdiagnostik)**
Julian Eichmüller,
Heilpraktiker

Innenausstattung Mersmann

Inh. A. Lachmann

Isselhorster Straße 412 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41 - 6 78 00 · Fax 0 52 41 - 6 70 94
www.innenausstattung-mersmann.de
Mo - Fr 16.00 - 18.30, Sa 10.00 - 13.00, Termine nach Vereinbarung

Bodenbeläge
Teppich- und
Teppichbodenreinigung
Polsterarbeiten
Insektenschutz
Tapeten
Feng Shui
Einrichtungsberatung
und Seminare



www.lvm.de

Schon ab 9,62 Euro*
Privatpatient
im Krankenhaus

In guten Händen. LVM

* Monatsbeitrag für einen Mann, 30 Jahre, Tarif SGR 2

Wir stärken Ihre Abwehrkräfte.

Kompetente Beratung zum
privaten Krankenschutz:

**LVM-Versicherungsbüro
Fehlow - Thenhausen**
GT-Kahlerstr. 53,
Tel.: 0 52 41/3 49 88 u. 66 51
Internet:
www.fehlow-thenhausen.lvm.de
E-Mail:
info@fehlow-thenhausen.lvm.de

LVM 
Versicherungen

Neu – Praxis für Vitametik in Isselhorst

Ein Erfahrungsbericht

Es begann damit, dass Ulrike Franke Probanden suchte. Sie absolvierte gerade eine Ausbildung zur Vitametikerin. Dies war für mich etwas ganz neues und ich vereinbarte einen Termin um mich zu informieren.

Zuerst erklärte mir Ulrike Franke in einem Informationsgespräch, um was es sich bei der Vitametik überhaupt handelt. Ich erfuhr, dass es eine Methode zur Entspannung der Wirbelsäule, der Muskulatur und des Nervensystems ist. Meistens wird sie angewendet bei Verspannungen im Nacken- und Schulterbereich, aber auch bei Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Schwindel oder bei anderen durch Stress ausgelösten Beschwerden.



Kompetente Beratung und entspannte Atmosphäre – das hilft!

Zuerst wurde an meiner seitlichen Halsmuskulatur der Punkt der stärksten Verspannung ertastet. Denn wenn wir Stress haben, spannen wir immer zuerst diese Muskeln an.

Neu - Praxis für Vitametik® in Isselhorst

Vitametik® ist eine Gesundheitspflege zur Entspannung von Muskulatur, Wirbelsäule und Nervensystem.

Sie wird eingesetzt bei allen stress- und verspannungsbedingten Beschwerden wie:

- Beckenschiefstand,
- Beinlängendifferenz
- Rückenbeschwerden,
- Bandscheibenvorfällen
- Hals- und Nackenproblemen
- Kopfschmerzen, Migräne
- Schwindel, Tinnitus



Die Vitametik® ersetzt nicht die Behandlung durch einen Arzt oder Heilpraktiker. Laufende ärztliche Behandlungen und Anordnungen sollen weitergeführt bzw. künftige nicht hinausgeschoben oder unterlassen werden.

Praxis für Vitametik®
Ulrike Franke
Haverkamp 129
33334 Gütersloh-Isselhorst
www.vitametik-franke.de
info@vitametik-franke.de

An advertisement for 'Hof Niedergassel Ferien für Ihr Tier'. It features a large image of a red barn with a green roof and a string of colorful flags. Below this are smaller images of a cat, a dog, and a person walking a dog in a field. The text is in green and black.

**Hof Niedergassel
Ferien für Ihr Tier**

**Familie Niedergassel
Holtkampstr. 6
33649 Bielefeld**

Telefon: 05241/68236
Mobil: 0173/250 50 17
e-mail: hof-niedergassel@web.de
www.hof-niedergassel.de

Das ist noch ein Reflex aus der Urzeit, um unser Gehirn zu schützen. Danach musste ich mich auf der speziellen Behandlungsfläche auf den Bauch legen. Frau Franke führte dann bei mir einen so genannten Beinlängendifferenztest durch. Damit kann man einen Beckenschiefstand erkennen, den fast jeder Mensch hat. Der Schiefstand wird dadurch ausgelöst, dass verspannte Muskeln kürzer sind als entspannte Muskeln und das zieht sich bis hinunter zu den Fußsohlen.

Bei dem Test konnte Frau Franke genau erkennen, welche Seite bei mir verspannter war und somit behandelt werden musste. Es war die rechte Seite.

Also musste ich mich auf der Liege seitlich so hinlegen, das Frau Franke meine rechte Halsseite behandeln konnte. Dann wurde genau auf der Stelle der stärksten Verspannung, die als Verhärtung ertastet werden kann, der schnelle und sanfte Impuls ausgelöst. Danach musste ich noch fünf Minuten in dieser Lage auf der Liege bleiben, damit mein Körper den Impuls verarbeiten konnte.

Anschließend führte Frau Franke noch einen zweiten Beintest durch, um zu sehen, ob sich die Beinlängendifferenz schon ausgeglichen hatte. Das hatte sie. Danach durfte ich noch ca. 25 Minuten bei ruhiger Musik nachruhen.

Fazit: Durch einen sanften Impuls, der an der seitlichen Halsmuskulatur ausgelöst wird, ist der Körper in der Lage Verspannungen loszulassen. Dieser schnelle Impuls erzeugt eine Kettenreaktion.

Mit den Muskeln entlang der Halswirbelsäule entspannt sich auch der restliche Rücken. Der Körper gleicht Fehlhaltungen aus, die durch Verspannungen entstanden sind.

Schon nach der ersten Anwendung spürte ich eine Entlastung in der Nackenmuskulatur und den Schultern. Während der ca. 25-minütigen Ruhephase stellte sich

ein warmes, leichtes Gefühl ein. Nach mehrmaligen Anwendungen hielt die Entspannung nachhaltig an.

Die freundlichen Atmosphäre in den hellen Räumen und die kompetente Behandlung von Ulrike Franke tragen dazu bei, dass ich mich dort wohlfühle.

Renate Bethlehem

Naturmode für die ganze Familie. Spielzeug und Geschenke aus Naturmaterialien.

Maas.
natürlich leben...

Der neue Katalog ist da!

Jetzt bestellen unter Tel. **01805/990500** (EUR 0,14 / Min.)
oder im Internet unter www.maas-natur.de

Laden Gütersloh: Werner-von-Siemens-Str. 2 | Mo-Fr 10-18 Uhr | Sa 10-13 Uhr
Laden Bielefeld: Obernstraße 51 | Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr | Sa 9.30-16 Uhr

Warm Up für die 10. Isselhorster Nacht

Isselhorst – Winterspeck ade – Isselhorster Nacht Veranstalter rufen zur sportlichen Vorbereitung für den 10ten Jubiläumslauf auf, die am 09.02. in Isselhorst mit einem dreimonatigen Lauftraining beginnt.

schon heute auf den 31.05.2008 freuen, wo sich Isselhorst in den Abendstunden in eine Arena für Läufer, Skater, Walker und Rennrolli-Fahrer verwandelt.

09.02.2008 um 15:00 h treffen sich alle interessierten Läufer - und die es mal werden wollen - am Autohaus Brinker, Hallerstr. 79 in GT-Isselhorst.



Es ist ein Lauevent mit Tradition – die Isselhorster-Nacht jährt sich bereits zum 10ten Mal und findet Jahr für Jahr ein begeistertes Publikum. Eingebettet in ein ansprechendes Rahmenprogramm dürfen sich alle laufbegeisterten Fans

In 100 Tagen fit

Und damit auch Anfänger und „ingerostete“ Läufer langsam wieder in Tritt kommen, wird die Vorbereitung traditionsgemäß mit dem Programm „In 100 Tagen fit“ gestartet. Am Samstag, den

Unter der Leitung von Lloyd Whittaker und weiteren erfahrenen Lauftrainern wird in verschiedenen Laufgruppen das Ziel verfolgt, 4.200 m oder 9.200 m Laufstrecke gesund und fit zu absolvieren. Anmeldungen können unter www-isselhorster-nacht.de oder direkt beim ersten Treff vorgenommen werden. Die Anmeldegebühr für die Vorbereitung beträgt 20,- Euro, wobei die Startgebühr für den Lauf am 31.05.2008 schon enthalten ist.


15 Veranstaltungen bis zum Ziel

Die Sponsoren Friseur-Team Kitzig und Autohaus Brinker unterstützen die Vorbereitung, so dass für kühle Getränke nach jeder Laufeinheit gesorgt ist. Insgesamt an 15 hintereinander folgenden Samstagen um 15:00 h wird sich der Lauffreff am Autohaus Brinker zusammenfinden. Der erste Treff dient vorab der Gruppeneinteilung, damit Anfänger wie auch erfahrene Läufer von dem Training optimal profitieren.

„Letztes Jahr konnten wir ca. 80 Teilnehmer während der Vorbereitung fit machen“, freut sich Lloyd Whittaker auf seine neue Aufgabe „und ins Ziel gekommen sind sie - während der Nacht der Nächste in Isselhorst - alle!“



Weitere Informationen sind der Seite www.isselhorster-nacht.de zu entnehmen.



Gasthof Baumann
An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Gasthof Baumann - Weserstraße 19 - 33649 Bielefeld
Tel.: 0 52 41 / 66 66 - Fax: 0 52 41 / 68 87 11

Sommerreise nach Masuren vom 08. – 17.08.2008 mit der Arbeiterwohlfahrt Isselehorst

10-tägige Reise im modernen Reisebus mit Poilette und Klimaanlage

9 x Übernachtung/Frühstücksbuffet in Doppelzimmern mit Dusche bzw. Bad/WC Hotels und Pensionen

9 x Abendessen

Ausflugsfahrten mit dem Bus und Führungen laut Programm

Reiserücktrittskosten-, Auslandskranken- und Insolvenzversicherung

Preis:
895,- Pro Person im DZ
145,- Einzelzimmerzuschlag

Die Fahrt führt über Stolp und Marienburg (Besichtigung der mittelalterlichen Backsteinburganlage) nach Danzig. Dort steht eine Ganztagsreiseleitung zur Erkundung dieser interessanten Stadt zur Verfügung. Weitere Besichtigungspunkte sind Elbing (Nikolaikirche), Frauen-



burg (Kopernikus-Turm, Blick auf das Haff), Oberländer Kanal und Allenstein.

Eine Fahrt nach Liesken (früheres Nebengestüt von Trakehnen), ein Abstecher nach Schönbruch (polnisch-russische Grenze), sowie Jäglack und Lötzen gehören ebenso zum Programm wie die Schifffahrt auf dem Masurischen See.

Die weiteren Tage sind dem Gut Lehndorff, der "Wolfsschanze", der Heiligen Linde und der Stadtführung in Thorn (Geburtsstadt von Kopernikus) vorbehalten. Das gesamte Stadtzentrum von Thorn, dessen Patrizierhäuser im 2. Weltkrieg kaum zerstört wurden, gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO - schon das allein ist eine Reise wert.

Nähere Infos: Regina Franke,
Tel. 0 52 41 / 6 73 02 oder
Tel. 0 52 41 7 6 72 76

Shantychor sucht Verstärkung

Die Luttermöwen, Shantychor des CVJM Isselehorst, möchten sich gerne um 10-15 Sänger verstärken.

Bei uns muss niemand Vorsingen oder gar zur See gefahren sein.

Notenkenntnisse sind ebenfalls nicht erforderlich. Einfach mal vorbeikommen, wir üben jeden Montag um 20 Uhr eineinhalb Stunden lang im Schützenheim des SV Niehorst an der Brockhagener Straße.

Christian
Westerhelweg
HEIZUNG SANITÄR

Telefon: 0 52 41 / 6 71 87 · Fax: 0 52 41 / 6 86 03
www.westerhelweg-installation.de
Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennere kundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19

Erkältet – was nun?

Die so genannten “banalen” Erkältungskrankheiten sind, rechtzeitig behandelt, durchaus für die Selbstmedikation geeignet.

Unter Selbstmedikation versteht man z.B. Bettruhe, Wadenwickel, Omis Hausmittel, aber natürlich auch moderne Fertigarzneimittel

aus der Apotheke. Hier kann man sich beraten lassen, falls nötig, wird ein Arztbesuch angeraten.

Dieser ist allgemein aufzusuchen bei Fieber oder falls der abgestaute/ausgeschnupfte Schleim gelblich oder grünlich verfärbt ist. “Tapferkeit” ist hier absolut fehl am Platze, eine verschleppte Er-

kältung kann bis zur Herzmuskulenzündung ausarten!!

Welche Symptome treten meist auf:

1) Halsschmerzen

Häufig kündigen diese eine beginnende Erkältung an, zu empfehlen sind Lutschtabletten, Tropfen oder Gurgellösungen, die bei Bedarf betäubende Zusätze gegen Schluckbeschwerden enthalten können.

2) Schnupfen

Zunächst kann dieser mit Kamillendampfbädern oder Inhalationen von ätherischen Ölen (z.B. Eukalyptus) behandelt werden. Ist die Nasenatmung stark behindert, sollten abschwellende Sprays angewendet werden. Bitte nur für maximal 2 Wochen benutzen, da sonst die Schleimhaut ausgetrocknet wird und Ihre Funktion als Schutzbarriere verliert!!! Um dieses zu verhindern, gibt es zur Befeuchtung der Nasenschleimhaut kochsalzhaltige Sprays.

Dreesbeimdieke

...wir sind seit über 140 Jahren für Sie da!

Holen Sie sich jetzt
sommerliche
Vitamine
nach Hause:
frisches Obst
und Gemüse!

Und unsere
Fleischabteilung
bietet eine große Auswahl
leckerer und deftiger
Fleisch- und Wurstsorten
- wie hausgemacht!



Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr und Sa 7.00 – 16.00 für Sie geöffnet
Tel. 0 52 41 / 6 71 90 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Elektro Drewel

LEISTUNGSBEREICHE:

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Antennenanlagen
- ✓ Elektro-Installationen
- ✓ E-Check
- ✓ Industrieanlagen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Telefonanlagen

BERTOLD DREWEL Elektromeister

In den Braken 64
33334 Gütersloh-Isselhorst
TELEFON: 0 52 41-6 83 35
FAX: 68 74 49
Mobil: 01 72-5 20 28 80

Liebe Leser!

Aufgrund eines Fehlers des Telefonbuchverlages finden Sie uns nicht wie gewohnt unter „Apotheken“, sondern im Alphabet unter „I“. Daher bewahren Sie doch diese Seite auf oder notieren sich unsere Rufnummer:

0 52 41 - 62 94

Ihr Team der
Isselhorster Apotheke

Des weiteren stehen pflanzliche Schleimlöser zur Verfügung, die die Stirn-/Nasenebenhöhlen und somit von lästigem Kopfdruck oder -schmerzen befreien können.

3) Husten

Man unterscheidet 3 Arten:

a) trockener Reizhusten

Hier nimmt man Hustenblocker oder schleimhaltige pflanzliche Mittel, die sich beruhigend auf die gereizten Schleimhäute legen.

b) nicht „produktiver“ Husten bei Verschleimung der Atemwege

Es kommt darauf an, den Schleim zu verflüssigen und somit seinen Abtransport aus den Atemwegen zu erleichtern. Ätherische Öle (desinfizierend) und Saponine (seifenähnliche Stoffe) aus Pflanzen haben sich bewährt. Als chemischer Wirkstoff kommt Acetylcystein (ACC) in Frage.

c) „produktiver“, schleimabsondernder Husten

Auswurfördernde Mittel mit z.B. Ambroxol (Mucosolvan), Anisöl oder Thymian (Bronchicum) leisten hier gute Dienste.

4) Kopf- und Gliederschmerzen

Acetylsalicylsäure (ASS) und Ibuprofen bekämpfen diese lästigen Begleiterscheinungen schnell und wirkungsvoll. Bei empfindlichem Magen ist Paracetamol zu empfehlen.

Generell wichtig:

-viel trinken, das ermöglicht den

Isselhorster Apotheke

Sven Buttler

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie



Unsere Leistungen für Sie:

- **Mittwochnachmittag geöffnet**
- **Freitag durchgehend geöffnet**
- **Kundenkarte mit 5% Rabatt***
- **Qualitäts-Zertifikat nach DIN EN ISO 9001:2000**
- **Homöopathie/Biochemie**
- **individuelle Tee-Mischungen**
- **Reiseberatung rundum (wir sind Partner des Centrum für Reisemedizin mit 3 zertifizierten Beratern, siehe auch www.travelmed.de)**
- **www.Isselhorster-Apotheke.de**

* gilt nicht für apotheken-/rezeptpflichtige Arzneimittel

Isselhorster Straße 425
33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 62 94
Fax: 0 52 41 / 68 84 74



Mo. – Do.: 8:00 – 13:00 und 15:00 – 18:30 Uhr
Freitag: 8:00 – 18:30 Uhr, Samstag: 8:00 – 13:00 Uhr

Schleimhäuten eine optimale Funktion (Schutz vor und Abtransport von Fremdstoffen/Krankheitserregern),
-auf ausreichende Raumbefeuchtung während der Heizperiode achten,
-eine ausgewogene, vitamin- und ballaststoffreiche Ernährung.

Was kann ich vorbeugend /unterstützend tun?

-das Immunsystem stärken durch Sauna/Sport/immunstimulierende Präparate,
-inhalieren mit ätherischen Ölen/Erkältungsbäder,
-Wadenwickel gegen den ersten Fieberschub.

Unser Team steht Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung !!

Ihre Isselhorster Apotheke

Holz verbindet!

Ein Brückenschlag zwischen Jung und Alt

Das Holz auf ganz besondere Art und Weise verbinden kann, bewies Tischlermeister Markus Hellweg aus Hollen.

Schon im Oktober (kurz vor dem Tag des Tischlers - siehe Isselhorster Heft 87 Seite 36) lud Markus Hellweg die angehenden Schulkinder des Holtkämper Kindergartens zu einem Bastelvormittag in die Tischlerei an der Haller Straße.

Wie schon bei vorangegangenen Projekten, war auch diesmal die Begeisterung der Kinder groß - genauso wie die Bereitschaft der Erzieherinnen, diese Aktion mit zu unterstützen.

Die Brücke



Na???. Wie mache ich das?

Doch einfach so drauf losbasteln? Nein – soviel gut gelaunter Taten- drang sollte auch einen konkreten Nutzen bringen. Es sollte ein Brückenschlag zwischen Jung und Alt entstehen. Ulrike Elmendorf, Leiterin des Seniorenhofes an der Lutter, wurde gefragt, ob dort vielleicht noch "Etwas aus Holz" benötigt würde. Und tatsächlich, nach kurzer Überlegung meldete sie: "Wir suchen schon lange nach



Siehst Du? So geht's!



Wer so schwer arbeitet hat sich auch eine Pause verdient!



HIN & HAIR

Ihre mobile Friseurmeisterin

MARION KOTHE

Tel.: 0176/20819065

Gütersloh - Isselhorst

www.hinundhair.org



stabileren Namensschildern für unsere Besucher.“ Die bislang benutzten Holz-Ansteckblumen hatten sich in Wohlgefallen aufgelöst. So versprach Tischlermeister Markus Hellweg neue - stabilere - Modelle mit den Kindern zu basteln.

Die gingen mit Laubsägen, Schmirgelpapier, Farbe, Pinsel und viel Eifer gleich ans Werk. Schweißperlen traten auf so manche Stirn, das ein oder andere Sägeblatt ging zu Bruch – doch das Resultat konnte sich sehen lassen: eine “Wiese” voller kunterbunter ganz individueller Blüten!

In der Adventszeit wurden die fleißigen Bastler dann von Frau Elmendorf in den Senioren Hof eingeladen. Als sich die Tür öffnete und die Kinder den Gemein-

schaftsraum betraten, wurden sie von den Senioren mit einem fröhlichen “Ihr Kinderlein kommet” herzlich empfangen. Nachdem dann gemeinsam einige Weihnachtslieder gesungen wurden, übergaben die Kinder die “Blumen-Anstecker”. Markus Hellweg überreichte zusätzlich das Symbol der Aktion, ein Teelichthalter in Form eines Brückenbogens. Bei Keksen und Saft klang der gemütliche Nachmittag aus. Tischlermeister Markus Hellweg möchte sich hiermit bei allen Beteiligten – Kindern wie Erwachsenen – für ihre Unterstützung bedanken.

...und wer weiß – vielleicht gibt es ja bald wieder einen “Brückenschlag”!

Dietlind Hellweg

Markus Hellweg
Tischlermeister



Individuelle
Massivholz-
Möbel

Lebensgerechtes
Wohnen

Küchen + Büros

Ökolog. Oberflächen

Praxis-Einrichtungen

Ganzheitliches Bettsystem

SAMINA

Schlafen Sie Lebensenergie.

Besuchen Sie uns auf dem
Isselhorster Gesundheitstag
am 17.02.08 in der Festhalle!

0 52 41-68 88 41

Haller Straße 376

33334 Gütersloh-Isselhorst

www.tischlerei-hellweg.de



Party feiern und Gutes tun

Spende für die Renate Gebring-Stiftung

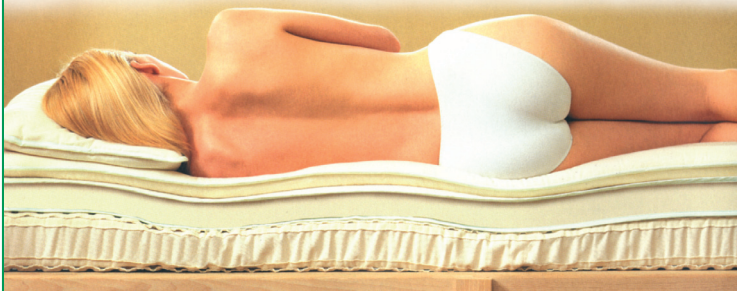
Übergabe der Spende: (v.l.)
Werner Gebring (Renate-Gebring-Stiftung)
Maria und Wilfried Karenfort und
Rudolf Venherm (Renate Gebring-Stiftung)

Bereits zum dritten Mal spenden Maria und Wilfried Karenfort den Eintrittserlös für die Heiligabendparty im Brauhaus für einen guten Zweck.

Eine Tradition, mit der die Karenforts und ihre Gäste Kindern in Not helfen. 3500 Euro kamen so zusammen, die Wilfried Karenfort auf 4050 Euro aufstockte. Die Spende übergaben sie jetzt der Renate Gehring-Stiftung, die besonders die Förderung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen auf ihre Fahnen geschrieben hat.



Schlafen Sie Lebensenergie...
starten auch Sie ausgeruht in jeden neuen Tag:



Optimale und automatische Anpassung an die jeweilige Schlafposition

Schlaf ist ein lebensnotwendiger Vorgang, der Erholung für Körper, Geist und Seele bringen soll. Vom Schlaf hängt alles ab: Gesundheit, Leistungsfähigkeit, Wohlbefinden. Die SAMINA-Schlaf-Philosophie kombiniert alle bekannten Faktoren, welche die natürlichen Schlafvorgänge des Menschen begünstigen. Der doppelseitige hochelastische frei schwingende Lattenrost wird mit einer Naturkautschuk-Matratze kombiniert.

Schafschurwollauflage, Schafschurwoll-Zudecke und Kissen ergänzen das Ganze zu einem perfekten System, das Ihnen erholsamen Schlaf in einem trocken-warmen Bettklima ermöglicht (antirheumatische Wirkung und Allergiker geeignet).

Markus Hellweg

Tischlermeister

Haller Straße 376
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 0 52 41 - 68 88 41



Besuchen Sie uns
auf unserem Stand
am Isselhorster
Gesundheitstag -
17. Februar 2008

Nutzen Sie unsere Verleibbett-Aktion!

Mit der Spende will die Renate Gehring-Stiftung besonders die Kinder von allein erziehenden Müttern fördern. „Das kann die schnelle und unbürokratische Hilfe im Einzelfall sein“, sagte Rudolf Venherm von der Renate-Gehring Stiftung.

Gleichzeitig will die Stiftung die Spende dazu nutzen, um noch mehr allein Erziehenden und ihren Kindern eine Atempause zu ermöglichen, damit sie neue Kraft tanken können. Zu diesem Zweck ermöglicht die Renate-Gehring Stiftung einen einwöchigen Aufenthalt im Haus Wolfgang auf der Nordseeinsel Spiekeroog.

Mobile Fußpflege:

Examierte
Krankenpflegerin/
Fußpflegerin hilft bei
Fußproblemen.
Tel.: 0 52 09 / 98 06 48
oder 01 73 / 8 03 15 19

Im Heimatverein tut sich was!

Wenn im Frühjahr die Saison wieder beginnt, hat es im Museum in Holtkamp kleinere Veränderungen gegeben.

Unser Ausweichlager im linken Stall des Hofes ist geräumt und jetzt im ehemaligen Stall in der Scheune geordnet untergebracht. Ein großes Regal in der eigentlichen Scheune hat viele große Exponate aufgenommen und bietet noch Platz für Zukünftiges. Nach langem Bemühen können wir unser Archiv in neuen Räumen erweitern. Wir haben 2 schöne Räu-

me in der 1. Etage im Hause Dreesebeimdieke, Haller Str. 96 bekommen, also mitten im Dorf. Der Archivraum in Holtkamp, die frühere Futterkammer, war einfach zu klein und zu fußkalt. Jetzt können unsere Archivare jederzeit in angenehmen Räumen arbeiten. Einige Büromöbel konnten wir unentgeltlich bekommen, große Firmen richteten sich neu ein und diese Schränke waren über. Wir im Verein haben ein paar interessierte Mitglieder, die im Archiv arbeiten.



Historische Gaststätte
Zur Linde
Isselhorst

Isselhorster Kirchplatz 5
33334 Gütersloh

Ein besonderer Leckerbissen:

BISON-GERICHTE

vom Niehorster Bison-Hof und vom
Küchenmeister selbst zerlegt und zubereitet.
Überzeugen Sie sich persönlich von einer der
gesündesten Fleischarten, die es gibt.

Viele Gerichte finden Sie in unserer

Bisonkarte bis zum 9. März 2008.

FISCHWOCHEN

7. März – 30. März 2008

Wir verwöhnen wir Sie
mit Fisch-Spezialitäten
aus Meeren und Flüssen.



Bitburger
Bitte um Bier

Ihre Familien Ortmeier · Tel. (0 52 41) 6 71 96

www.zurlinde.isselhorst.gtl.de

Reservieren Sie Ihren Tisch!

Ob es im Kirchspiel einen Sponsor gibt?

Im vergangenen Jahr bekam der Heimatverein ein uraltes 1½ Schläfer-Eichenbett mit einer Inschrift. Ehemals war es ein Himmelbett, aber aus welchen Gründen auch immer, etwas verändert und schmaler gemacht. Es fehlen ca. 20 cm in der Breite und auch somit der Rest des Schriftzuges. Es wäre großartig, wenn wir dieses tolle Exponat wieder in alter Schönheit präsentieren könnten. Der Heimatverein sucht für dieses Projekt Sponsoren.

Wilfried Hanneforth

Wir wollen Altes, Vorhandenes und Neues dokumentieren und es der Nachwelt übergeben. Wer uns Altes überlassen möchte, oder auch nur zum Kopieren kurz überlässt, wir sind dankbar.

Unsere Aktiven im Archiv:

Friedhelm Varnholt

Ingbert Drews

Thomas Uellendahl

Brigitte Kamp

Wilfried Hanneforth



Sßon Jauer is ßon mundafwischen

Äjentlich ßend 365 Dage doch ne lange Tiet, owwer blaut, mäine ik, wem´m se vo ßik häw. Dat Jauer 2007 is nou oll wia nen paar Wiaken passé un ik will na äinmol an äinige Bechirbenhäiden erinnern. Et chaff, ßo os jäidet Jauer, chodde un leije Norichten, et chaff Katastrophen un et chaff Erfreulichet.

De Januar broche käinen Frost un käinen Schnäi, dofo kamm de Orkan Kyrill met no Wucht, den et hier tolanne ßelten oder iawerhaupt na nich chiaben häw. Ouse Kiarkspial bleiv ßo jäiwe voschaunt. Et flüajen auk Pannen un Baime stödden ümme, ouse Feuerwehr häw irweroll holben. Wo anners, beßonnens in´n Sßou-erlanne, was et ne Katastrophe.

Von Mitte Januar bet Anfang Februar wochte in Döütskland de Handballweltmesterschaft outdriajen. Spannende Spiale tauch de Löüe vo de Flimmerkiste, un et häw ßik launt, wi ßend Weltmeister wauern. Auk Spialer out ouser Regiaun wöiern dobi, ouden Lippsken, out Lemgo. – Inner Politik chenk et auk hauge hiar. Sßon Frusminske out Fürth in Franken schmeit den Ministerpräsi-

denten Stoiber out Bayern nen Knüppel tusken de Bäine, häi is in tusken trüjjetrian.

Beßonnens de evangelischen Christen chedächen in´n Monat März nen chrauden Liederdichter. Paul Gerhardt wochte vo 400 Jauern in Gräfenhainichen in Sachsen chebuarn. Häi liawe in de laijen Tiet det 30-jöhrige Kriege un häw os Pastauer dennt un häw unendlich vial Liedertexte schriaben. In ousen Cheßangbauke stoht baule 30 Lieder von düäßen frommen Mann.

In´n April is ouse langjäurige Schaulmester Fritz Struckmeyer stuarben. Fo ßiene Vodenste in ousen Duarpe kraich häi vo äinigen Jauern dat Bundesvodenstkröüz. Bechraben is Fritz Struckmeyer in Minden.

De Eisbär Knut was nich blaut in´n Wonnemonat Mai de chraude Atraktiaun. Dousende ßend in den Berliner Zoo lauben, ümme dat Wullknüwel to ßäihn. – Dat Wia spiale mansen vorückt, in´n April was et häit un chaff käinen Drübben Rianen, in´n Mai änner ßik dat int´ Jiaugendäil.

De Juni stond in´n Täiken von de chrauden Politik. Döütskland hadde ton G 8-Gipfel no Heiligendamm an de Ostsee inlادت. Et chaff Jiagendemonstratiaunen, doch et chänk ohne chanz laije Eskalatiaunen iawer de Bühne. Ik laiwe, wi häd in de wieden Welt nen chodden Indruck afchiaben. – Bin Kirmesklön bi Ortmeier was Thema Nummer äine de LKW-Vokäiher in´n Duarpe un de Ruine an de Isselhorster Strode. Beßitzer un Vowaltung ßollen ßik wat schiamen, dat wi us düäßen bedrüuweden Taustand nou oll viale Jauer ankieken müat´, nen Ende is nich aftoßäihn.

Auk in´n Juli chaff et in Chöütsel ümmer na pro un kontra in Sßaken „Theater“, dat pro häw ßik owwer döüerßet´. Ik mäine, man häw na nie Projekte von düäßer Grödde met links betahlen konnt. 25 Miliaunen bringet auk ollerhand Arbäit. Wi wit huaben, dat de Arbäiden auk hier in de Regiaun bliwet un nich ßo Laumalocher von Wiet hiar kuamt, ßo os in Minden, un et vial Iager chiff. Et was Ferientiet, dat miarket wi auk in´n Duarpe, et was nen Däil ruhiger, et was wäiniger Vokäiher upper Strode.

In´n August make de Heimatvoäin fo 3 Dage ne Räise no Mölln, Ratzeburg un Lübeck. Wi häd vial ßäihn un erliawet. In Mölln kamm us de leibhaftige Till Oulenspäigel in´n Hals lauben un häw us den Späijel vohaulen. De Kiarkenführer in Ratzeburg was nen beßonnens prächtigen Mensken. Ik häwwe en tolest froget, of häi nen pansionierten Pastauer wöier, denn häi häw wunderbar votellt. Häi ßia: „Ich bin ein Offizier, Kapitän zur See“. Haut af! – In Lübeck becheister us de Backstäingotik un de Mohltieden in den herrlichen Katakomben.

Elektro-Bethlehem

Wir sind
ihr zuverlässiger
Partner bei Renovierung,
Sanierung, Umbau!
Sprechen Sie
uns an!

- Elektroanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Telefonanlagen
- Daten-Netzwerke
- Satelliten-Empfangsanlagen
- Jalousie-Antriebe
- Reparaturen / Kundendienst
- E-Check

Gütersloh-Isselhorst · Außenheideweg 67
Telefon 05241 / 67596

Nen Jubiläum fier de Heimatvoäin in 'n Szeptember. De Voäin is 25 Jauer ault. Wi ßend in Holtkamp an ousen Museum tohaube kuamen. De Blöisers hät den Uptakt maket. Aule Handwiarke häd ßik vostellt un et chaff ne Belleroutstellung, 25 Jauer Heimatvoäin Kiarkspial Isselhorst. Up de Dial was ne chanz beßonnere Outstellung to ßäihn. Jochen Gräwe hadde de tohaube stellt: „Vor 75 Jahren wurde der Isselhorster Schutzmann (Gendarm) August Tieemann in Ummeln ermordet.“

Wi häd de 25 Jauer revüe passieren loden un können det Oms tofriar de Döüern taumaken. – Et chaff owwer no annere chraude Voanstellungen, nämlich in China. Von do ßend ouse Fautballlöödens medden Weltmestertitel no hous kuamen. Dat was ne äinmolige Leistung, se häd kähn äinziget Tor kassiert, owwer viale schuaden.

In 'n Monat Oktober chaff et ol wia nen chraudet Jubiläum in 'n Duarpe, de Fittkevoäin fier ßien Hunnertjörigeret. De Festakt was bi Ortmeier un de Outstellung inner Festhalle was vom feinsten. De Voäin hadde nen Pries ouschriaben, wecker häh den schönsten Chauern in 'n Kiarkspiale? Den 1. Pries häh Familie Allwermann von 'n Brinkhuawe chewunnen.

Dann kamm de Monat November. De bringet vial Arbäit, de Chäüern müat 't winterfest maket wäiern. – In de Krisenregiaunen inner Welt stiarbet jäiden Dach Mensken döüer Attentate un Anschlidge, in Palestina, in 'n Sudan, Irak, Afghanistan, Somalia un un un. Ne friedliche Welt is in wieder Ferne. – Bi us in Isselhorst chült af Midde November LKW-Vobot fo den Döüerchangsvokäih. Ik huape, dat dat Chesetz länger os äin Jauer chült un de Brummis up Douer annere Strodens föiert.

Beste Qualität – ganz in Ihrer Nähe.

- Allergiefreie Produkte
- Höchste Qualität
- Eigene Herstellung
- International prämiert



RAU
Landfleischerei

33334 Gütersloh Isselhorst
Steinhagener Straße 16
Telefon: 05241-67360
Telefax: 05241-688010

MEIBRINK GMBH

BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Wir fertigen nach Maß:

- Fenster (auch für denkmalgeschützte Gebäude)
- Haustüren
- Deelentore
- Innenausbauten

Bestattungen

Gütersloh-Hollen
Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80

Bet ton twäiden Dezember was ouse Wiehnachtsmarkt. Twäi Dage wöiern optimal, de Kiarkplatz was fuller Mensken. De Sßundag is dann owwer total voriant. Den Abschluss baut ouse Kiarken met nen herrlichen Konzert. – Wiehnachten is bi us in Döütskland friedlich volauben.

Weltwiet was et anners. An 'n 2. Wiehnachtsdach is in Pakistan Frau Bhutto ermordet wauern. Dat Attentat häh dat Land in Upruhr voßet 't. In 'n Islam chiff 't kähn Wiehnachten. Wenn wi nou dat Jauer revüe passieren lod't, küant wi von ousen Land, von ouser Stadt, von ousen Duarp ßaiijen, et was nich schlecht.

De Arbäitslosentahlen ßend trüjjechon un wi ßend von chrauden Katastrophen voschaunt bliaben.

Wat bringet us wohl dat Jauer 2008?

- Mundafwisken - verfliegt im Nu
- Sßouerlanne - Sauerland
- Frusminske - Frau
- Trüjjetrian - zurückgetreten
- Jiagendäil - Gegenteil
- Täiken - Zeichen
- bedräuweden - betrübten
- Chauern - Garten
- voriant - verregnet

Wilfried Hanneforth

IZI PSALM · DER HERR BEHVTE DICH · FÜR ALLEM · VBEL · ER BEHVTE
DEINE · SEELE · DER HERR BEHVTE · DEINEN · AVSGANG · VND · EINGANG
VON · NVNAN · BIS · IN · EWIGKEIT
HINRICH · ASTROT · VND · IL SABE IN · AUF DER BRÜGEN
HABEN DISES · ERBAVEN · LASSEN

ANNO
DEN 24

ISSELHORST
WIE ES FRÜHER WAR:

1677
APRIUS

Wann bestellte man einen Malermeister

Als ich 1949 in die Lehre kam, ich habe bei meinem Vater gelernt, begann langsam wieder die Normalität, es gab wieder alles zu kaufen. So konnten Decken, Wände und Holzwerk wieder komplett nach Vorschrift bearbeitet werden.

Es gab viel aufzuarbeiten, was im Krieg von 1939-1945 und danach in der „schlechten Zeit“ liegengelieben war. Die Währungsreform brachte die Wende. Es gab wieder Kreide, Leim, Tapeten, Kleister, Lacke und Farben. Fast jede Arbeit begann mit Abwaschen der alten Leimfarben, und dann wurde neu gestrichen. Die Vorarbeiten waren meist recht einfach. Arbeiten aus der schlechten Zeit ließen sich leicht entfernen, die Bindekraft der Altanstriche waren mäßig. Alte Tapeten ließen sich gut ablösen, es sei denn, sie waren mit Stärkekleber tapeziert. Das Papier der alten Tapeten war miserabel, denn hin und wieder gab es vor der Währungsreform ein paar Sorten Tapeten, aber nur gegen Altpapier. Diese Tapeten waren dann entsprechend. Trockenmischfarben für Öl- und Leimfarben hatten wir reichlich, mein Vater hatte große und kleine Fässer aus der Vorkriegszeit.

Es fehlten aber in der Zeit vom Kriegsende bis zur Währungsreform Bindemittel und Lacke. Das Bindemittel Leinöl hatten wir. Ei-

nige Bauern bauten damals Flachs an und der Samen wurde nach dem Pressen speziell behandelt. Das gepresste Öl wurde unbehandelt als Speiseöl verwendet. Um das Leinöl als Anstrichmittel zu verwenden, wurde eine Chemikalie Bleiglätte (ein gelbes Pulver) zugesetzt und dann im großen Topf gekocht. Hierbei musste höllisch aufgepasst werden, dass der Inhalt nicht zu brennen begann. Man musste unbedingt dabei bleiben, denn das Öl musste richtig aufkochen, um die Qualität als Anstrichmittel zu bekommen. Ich entsinne mich, dass mein Vater einmal aufgeregt nach Hause kam und sagte, wir haben gerade einen größeren Brand verhindert. Der große Topf hatte Feuer gefangen und einige Beherzte hätten das Feuer mit nassen Säcken erstickt.

Der selbst hergestellten Ölfarbe musste dann noch Sikkativ zugesetzt werden, ca. 3 %, um eine zügige Trocknung zu erreichen. Zum Streichen brauchte man aber auch Werkzeuge, Pinsel und Deckenbürsten. Auch das war in der schlechten Zeit Mangelware. Mein Vater sammelte nach dem Schlachten bei uns und bei Bekannten die Schweineborsten und bekam dafür von der Pinselfabrik Recklinghausen und Brinkmann in Gütersloh an der Ackerstrasse neue Pinsel und Deckenbürsten. Aber nach der Währungsreform ab 1948 kamen dann die Reisen-

den kontinuierlich und boten alle Produkte an. Wir hatten immer ein Fass Leinöl im Schuppen liegen, Inhalt ca. 180 l, wo mittels einer Pumpe Öl in kleinere Kanister gefüllt wurde. Diese Pumpe ist jetzt im Museum in Holtkamp.

Als Lehrling bin ich auch 2 oder 3 Mal mit einem Anhänger nach Gütersloh zum Hartsteinwerk gefahren und habe Stückkalk geholt. Wir hatten im Schuppen eine gemauerte Grube, worin wir den Kalk dann löschten. Guter Brandkalk muss kochen, darf aber nicht zu trocken werden, das heißt, er darf nicht anbrennen. Reicht das Löschwasser nicht, kann die Masse hochgehen. In Hollen ist damals so ein Unglück passiert. Die Person leidet heute noch an starker Sehschwäche.

Je länger der dort eingesumpfte Kalk lagerte, desto besser war die Qualität. In den ersten Jahren meiner Berufstätigkeit wurden noch viele Decken, alle Bauerndeelen und Ställe und komplette Neubauten einmal dünn mit Kalk gestrichen. In der Denkmalspflege ist Sumpfkalk ein oft nicht zu ersetzendes Anstrichmaterial. Da der Kalk sehr dünn verarbeitet wird, kann er nur mit Pinsel und Deckenbürste gestrichen werden. Es bedarf schon einer gewissen Fertigkeit, Kalk zu verarbeiten. Kleinste Spritzer im Auge brennen fürchterlich. Wir hatten sehr viel Bauernkundschaft, wo jedes

Jahr zu Pfingsten die Küchen-
decke gestrichen wurde. Die Wän-
de hatten einen Ölfarbanstrich
und wurden anschließend von der
Hausfrau abgewaschen. Viele
Küchen und untergeordnete Räu-
me wurden noch lange Zeit mit
Leimfarbe gestrichen und mit ei-
ner Musterwalze gerollt.
Eine Küche wurde und wird in der
Regel alle 3–4 Jahre renoviert. Auf
den Höfen war damals noch viel
Personal. Mit Holz und Kohle
wurde der Herd geheizt und
brachte große

Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 66 03

Handwerkskammer
zu Bielefeld.

der Handwerkskammer Nr. ...
der ...
zu ...

Die seitgedruckten Stellen dürfen nicht geändert werden.
Vor Abfassung und bei Änderungen durchzulesen.
Die nicht ordnungsmäßige Abfassung des Lehrvertrages wird bestraft.
Jeder Lehrvertrag ist in drei gleichlautenden Exemplaren auszufertigen und
unterchriftlich zu vollziehen.

Nicht-Zunngsmitglieder haben ein Exemplar des Lehrvertrages der Hand-
werkskammer einzureichen, Innungsmitglieder dem Vorstand der Innung.

Zahl der durchschnittlich beschäf-
tigten Gehilfen ...
Zahl der beim Vertragsabschluss
vorhandenen Lehrlinge ...

Das Recht zur Ausbildung
von Lehrlingen besitzt der
Vehrberr, des Meisters
...
Malerprüfung bestanden
am 18. April 1977
in ...
Befähigt zur Ausbildung von
Lehrlingen versehen durch
Magistrat – Landrat
zu
am

nom
Veh-
bern
auszu-
füllen

Lehrvertrag.

Zwischen dem Malermeister Wulfert Hanneforth
(vgl. Anmerkung 1) Straße Nr. 219 als Lehrherrn einerseits
in (Ort ... Jasselhorst)
und dem Handwirt Hermann Brillmann
in (Ort ... St. Anni bei Kleinmöhren) Straße Nr. 139 als gesetzlichem Vertreter
des Hermann Brillmann
und diesen selbst – andererseits – ist heute folgender Lehrvertrag abgeschlossen worden.

§ 1 (vgl. Anmerkung 2).
Herr Frau Heinrich August Hanneforth nimmt den am 11. Oktober 1977
zu St. Anni bei Kleinmöhren Kreis Herford geborenen(n) Maler -Handwerks an.
Hermann Brillmann als Lehrling zur Erlernung des ...

Lehrzeit.
§ 2.
Die Lehrzeit beträgt 3 1/2 Jahre (vgl. Anmerkung 3); sie beginnt am 1. ten April 1977.
und endet am 1. ten Oktober 1981.
Sofort der Lehrling wegen Krankheit insgesamt mehr als 13 Wochen veräumt, hat er die diesen Zeitraum
übersteigende Zeit vorbehalten der Bestimmung des § 130a Abs. 1 S.-O. (vgl. Anmerkung 3) nachzulernen.

Die ersten 6 Wochen der Lehrzeit, also die bis zum 17. ten Mai 1977
gelten als Probezeit (vgl. Anmerkung 4). Während dieser Probezeit kann das Lehrverhältnis jederzeit durch einseitigen
Rücktritt ohne Entschädigungsanspruch aufgelöst werden.
Erfolgt vor Ablauf des letzten Tages der Probezeit kein Rücktritt, so tritt dieser Lehrvertrag
voll in Kraft.

Pflichten des Lehrherrn.

wünschte man keinen Sockel mehr
und die Wände wurden durchge-
hend tapeziert. Eine Treppen-
hausrenovierung wird in der Re-
gel alle 12 bis 15 Jahre vorgenom-
men.

Im Laufe der Jahre ist im Spek-
trum der Malerarbeiten ein
großer Wandel bis Verlust ent-
standen. Heute sind fast im In-
nenbereich nur noch Decken
und Wände zu bearbeiten. Neue
Fenster sind vielfach aus Kunst-
stoff, Türen werden beschichtet
geliefert und Fußböden sind
mit Fliesen, Parkett oder Tep-
pichböden ausgestattet. Ge-
blieben sind Außenanstriche
der Fassaden und auch noch
einige Fachwerkbauten und
Holzgiebel der Bauernhöfe.

Als ich 1956 in Stuttgart zur
Meisterschule ging, betrug der
Gesellenlohn ca. DM
1,80. Viele meiner Kollegen
arbeiteten in der Saison, al-
so im Sommer, in der
Schweiz. Hier war der
Stundenlohn immer um 30
Pfennige höher. 1967 stellte
ich einen neuen Gesellen ein. Nach
harten Verhandlungen einigten
wir uns auf einen Stundenlohn von
DM 5,00. Heute, im Jahre 2006,
beträgt der Ecklohn eines Maler-
gesellen 13,66 Euro, umgerechnet
ca. DM 27,30.

Wilfried Hanneforth

Mittagstöpfe zum Ko-
chen. Natürlich führte diese Me-
thode zu erheblichen Verschmut-
zungen. 8–10 Jahre rechnet man,
um Wohn- und Schlafzimmer zu
renovieren. Treppenhäuser hatten
früher meistens einen ca. 1m ho-

hen Sockel aus Linkrusta oder ei-
nem plastischem Anstrich mit ei-
ner gemusterten Oberfläche. Dar-
über war eine Abschlussleiste an-
gebracht, darüber oft farbige Bän-
der und Striche in Leimfarbe ge-
zogen. Ab den 60-iger Jahren

Neues aus Isselhorst

www.gt-isselhorst.de

Unter dieser Internet-Adresse finden Sie alle aktuellen Infos über Termine, Veranstaltungen, Kontaktadressen der Vereine, Ärzte etc.

Februar 2008

- 09.02. Eröffnungsfeier Linie 2, siehe Seite 11
- 09.02. Lauf Treff, Warm Up für die Isselhorster Nacht, siehe Seite 20
- 13.02. 20.00 Jahreshauptversammlung des Pferdestärken-Club mit Wahlen, Gasthof Mühlenstroth.
- 16.02. 10.00 Motor-Sägen-Info, PS-Club, Hof-Kruse, Anmeldung erforderlich!
- 17.02. Isselhorster Gesundheitstag, Festhalle Isselhorst, siehe Seite 14
- 17.02. 10.00 Gospelgottesdienst, ev. Kirche, siehe Seite 33
- 21.02. 20.00 Lichtbildervortrag über Denkmäler des Nordkreises, Heimatverein Isselhorst, Referent: U. Paschke, "Zur Linde"
- 23.02. Flohmarkt, Städt. Kindergarten Niehorster Str. , siehe Seite 39
- 24.02. Presbyterwahl der ev. Kirchengemeinde Isselhorst, siehe Seite 32

März 2008

- 04.03. 19.00 Fotoausstellung der Oldiefreunde Isselhorst, siehe Seite 33
- 06.03. 19.00 Jahreshauptversammlung des Heimatvereins mit Neuwahlen, "Zur Linde"
- 08./09.03. Eröffnungswochenende der Baumschule Varnholt, siehe Seite 6
- 12.03. 20.00 Clubabend des PS-Club, Schützenhaus Niehorst
Die Polizei kommt mit interessanten Themen!
- 15.03. Workshop in der "Naturwerkstatt" Agnes Goldapp, siehe Seite 60
24. 03. 18.00 Ev. Kirchengemeinde, Duo „Vento e cordi“, Hartmut Salzmann, Saxophon
Manfred Matulla, Gitarre, Ev. Kirche Isselhorst, siehe Seite 7
- 29.03. 8.00 Ausflug des Heimatvereins nach Arnsberg und Werl,
vorher. Anmeldung unter Tel.: 66 03, Wilfried Hanneforth

Presbyterwahl am 24.2.2008

11 Kandidatinnen und Kandidaten bewerben sich um 6 freie Presbyterstellen, eine Vorstellung wird an die Gemeindeglieder als Sondernummer des Gemeindebriefes separat verteilt. Am Wahlsonntag, dem 24.2.2008, findet die Wahl in der Zeit von 10-17 Uhr im Gemeindehaus, Steinhagener Straße 32 statt. Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder über 16 Jahren. Während der gesamten Wahlzeit wird im Gemeindehaus Kaffee/Tee und Kuchen im „Wahlcafé“ angeboten. Alle Wahlberechtigten werden herzlich gebeten, sich an der Wahl zu beteiligen! Die gewählten Presbyterinnen und Presbyter stellen sich am Mittwoch, dem 12. März, um 20.00 Uhr in einer Gemeindeversammlung im Gemeindehaus vor. Die Einführung des neuen Presbyteriums erfolgt am Sonntag, dem 30. März 2008 im Gottesdienst.

Gospelgottesdienst in der Ev. Kirche Isselhorst

Die Ev. Kirchengemeinde Isselhorst lädt herzlich ein zu einem Gospelgottesdienst am Sonntag, den 17. Februar 2008 um 10.00 Uhr in der Ev. Kirche.

Die „Singing Company“ des Gesangvereins Isselhorst sowie der Posaunenchor tragen Gospels und Spirituals vor. Die Gemeinde singt neue geistliche Lieder. Der Gottesdienst wird gehalten von Pfarrer Reinhard Kölsch.

Öffnungszeiten des Heimatmuseums:

Ab April wird das Heimatmuseum in Holtkamp wieder jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Der Heimatverein freut sich auf viele interessierte Besucher!

Familiengottesdienste immer am letzten Sonntag des Monats um 11.00 Uhr

Zu einer festen Einrichtung zählen auch in diesem Jahr die Familiengottesdienste in der Evangelischen Kirche.

Sie finden immer am letzten Sonntag um 11.00 Uhr statt.

Zeitliche Begrenzung, verständliche Sprache und ein klarer Ablauf machen die Gottesdienste auch für Familien mit jüngeren Kindern tauglich. Anschließend besteht die Möglichkeit, im Gemeindehaus selbst mitgebrachte Speisen zu verzehren, also die Gemeinschaft bei einem „Mitbringebrunch“ zu pflegen und zu vertiefen. Insoweit wird das Angebot „Kirche und Küche“ vereinfacht, die Möglichkeit der Begegnung aber ausdrücklich beibehalten.

Auf diese Weise kann aber auf den organisatorischen Aufwand von der Anmeldung bis hin zur Findung eines Kochteams verzichtet werden. Wir freuen uns auf die Erfahrung mit diesem Modell und sind für Mithilfe und Verbesserungsvorschläge dankbar.

Österliches Kunsthandwerk

Der Kulturkreis Senne e.V. lädt zur Frühlings- und Osterausstellung im Heimathaus Senne, Klashofstr. 81, 33659 Bielefeld ein.
Sa., 23.02.2008
von 14.00 bis 18.00 Uhr
So., 24.02.2008
von 11.00 bis 18.00 Uhr

Floristik, selbsthergestellte Seifen, Kerzen und Grußkarten, liebevoll bemalte Eier und vieles mehr warten auf zahlreiche Besucher.

Shantychor sucht Verstärkung

Die Luttermöwen, Shantychor des CVJM Isselhorst, möchten sich gerne um 10-15 Sänger verstärken.

Bei uns muss niemand Vorsingen oder gar zur See gefahren sein.

Notenkenntnisse sind ebenfalls nicht erforderlich. Einfach mal vorbeikommen, wir üben jeden Montag um 20 Uhr eineinhalb Stunden lang im Schützenheim des SV Niehorst an der Brockhagener Straße.

Der Isselhorster:

Die nächste Ausgabe erscheint am:
19. März 2008

Redaktions- und Anzeigenschluß:
29. Februar 2008

Berührung braucht der Mensch – 25 Jahre „Physiotherapie Isselhorst“

Am Anfang war der „Schwitzkasten“. So hieß die Massagepraxis mit Saunaanlage, die am 3. Januar 1983 in Isselhorst ihre Pforten öffnete.

300 Quadratmeter standen ganz im Zeichen von Wellness und Entspannung – und stehen es auch heute noch. Mit einer großen Portion Stolz blicken die beiden Inhaber Britta Häusler-Fischer und Gerd Fischer auf ein ereignisreiches Vierteljahrhundert zurück. Auf eine Erfolgsgeschichte, an der die gelernte Masseurin und medizinische Bademeisterin und der Masseur, medizinische Bademei-

ster und Physiotherapeut gemeinsam mitgeschrieben haben. 25 Jahre nach der Eröffnung ist aus dem reinen Familienbetrieb eine hochmoderne Physiotherapie-Praxis entstanden, die sich im Laufe der Jahre stetig vergrößert und ihr Angebot den Kundenwünschen angepasst hat.

Mittlerweile besteht das Team aus vier Physiotherapeuten, drei Masseuren und medizinischen Bademeistern sowie einer Rezeptionskraft, die für den Empfang, Organisation und das persönliche Wohlergehen der Patienten und Kunden verantwortlich ist.

Mehrfach hat die Praxis ihr Gesicht geändert. 1996 folgte der erste Umbau. Der Name „Schwitzkasten“ verschwand, an seine Stelle trat die „Physiotherapie Isselhorst“. Das erweiterte Leistungsspektrum erforderte das Umwandeln der Saunaanlage in eine Therapiefläche. Insbesondere die physiotherapeutischen Angebote brauchten damals mehr Platz.

Im Jahr 2005 wurden alle Praxisräume renoviert. Das Ergebnis konnte und kann sich sehen lassen: In ansprechendem Ambiente mit warmen Farben kommen Kunden seither in den Genuss der vielfältigen Angebote etwa aus



Ein kompetentes Team: vlnr: Tanja Müller, Katrin Barth, Britta Mahne, Kristin Rickes, Melanie Schimmel, Gerd Fischer, Britta Häusler-Fischer, Christian Hinckel, Ines Wienke, Kirsten Schäfer

gestalten | drucken | versenden



Vogler Druck GmbH & Co. KG
Gewerbestraße 4 | 33790 Halle Westfalen
Fon 052 01 16 61 81-0 | Fax 052 01 16 61 81-29
info@voglerdruck.de | www.voglerdruck.de

BeeinDRUCKend!

dem Bereich der „Medical Wellness“. Dazu zählen unter anderem beliebte und entspannende Hot-Stone- und Tunia-Massagen oder Aromaöl-Relaxmassagen. Für dieses umfangreiche Spezial-Angebot hat die Praxis seit diesem Jahr auch eine „Physio-Balance“-Zertifizierung.



Von Kopf bis Fuß ist die „Physiotherapie Isselhorst“ auf die Wünsche von Kunden und Patienten eingestellt. „Berührung braucht der Mensch“, lautet das bewährte Motto. Ob Entspannung, Schmerzlinderung oder Bewegungsförderung: Das breit gefächerte Therapie- und Kursangebot reicht von den klassischen Therapieformen wie Krankengymnastik, medizinischer Massage, Elektrotherapie und Wärmeanwendungen bis zu Spezial-Anwendungen wie der Manuellen Therapie, Bobath-Therapie sowie manueller Lymphdrainage. Die Praxis hat die Zulassung zu allen Krankenkassen, Berufsgenossenschaften und Privatversicherungen und ist Mitglied im Bundesverband selbstständiger Physiotherapeuten (IFK). Das Team der „Physiotherapie Isselhorst“ ist nicht nur in geschlossenen Praxisräumen aktiv. Inhaber Gerd Fischer betreut die 1. Männer-Handballmannschaft

Berührung braucht der Mensch



Isselhorster Str. 419 33334 GT-Isselhorst
Telefon 05241 / 68 288
Mail bgfischer@t-online.de

des TV Isselhorst. Eine reizvolle Aufgabe, die seinen Erfahrungsschatz Woche für Woche vergrößert. So hat er etwa eine spannende Fortbildung bei Klaus Eder absolviert, dem Physiotherapeuten der Fußballnationalmannschaft. Eine Erkenntnis: Vieles aus der Welt des Fußballs lässt sich auch auf den Handball übertragen. Im Jubiläumsjahr blickt die „Phy-

siotherapie Isselhorst“ voller Optimismus in die Zukunft. Das Team möchte aus den Erfahrungen der Vergangenheit schöpfen, um die Praxis fit für die Herausforderungen von heute, morgen und übermorgen zu machen. Denn eines ist gewiss: Berührung braucht der Mensch – auch in den kommenden 25 Jahren.

Friesische Fisch-Woche

Vom 23.02. bis 05.03.2008
mit Jever Pils vom Faß!

SONDERAKTION:

Afrikanisches Pangasius-Filet

mit Kräutersoße, Salzkartoffeln
und gemischtem Gurken-Bohnen-Salat
für EURO **6,90**

HOTEL-RESTAURANT



zum Postillon

Zum Brinkhof 1
Tel: 0 52 41 / 220 55 00
Gütersloh-Isselhorst

www.zumpostillon.de
Tischbestellung erbeten!
Donnerstag Ruhetag!

Singen im Sauerland

Spiel, Spaß und ganz viel Musik...

Am zweiten Januarwochenende dieses Jahres machten sich der Kinderchor und die Jugendkantorei mal wieder auf den Weg ins Sauerland zum Freizeitzentrum Wemlighausen. Wie jedes Jahr vertieften sie hier zusammen mit der Kantorin Birke Giesenbauer ihre Chorstücke.

Der Kinderchor übte während der Freizeit für sein Musical Zachäus, welches am 27. April im Rahmen eines Familiengottesdienstes um 11 Uhr aufgeführt werden soll. Außerdem malten und bastelten die Kinder zwischen neun und dreizehn Jahren schon zahlreiche Requisiten und Kulissen für ihre Aufführung.

Die Jugendkantorei dagegen probte eher einzelne Lieder und überlegte welches großes Projekt sie als nächstes angehen möchte. Über



die engere Auswahl der Jugendlichen wird hier aber noch nichts verraten.

Zwar stand die Chorarbeit im Vordergrund, doch natürlich kam auch der Spaß auf der Freizeit nicht zu kurz. Die Kinder des Kinderchores ließen sich nicht abschrecken vom eher durchwachsenen Wetter am Samstag und verbrachten viel Zeit draußen, während die Jugendlichen das Musical Anni guckten, um sich inspirieren zu lassen.

An den Abenden trafen sich dann alle zusammen im großen Gemeinschaftsraum. Der Freitagabend stimmte mit Kennenlernspielen auf die Chorfreizeit ein und am Samstagabend, dem bunten Abend, musste sich jedes Zimmer etwas einfallen lassen. Die Vielfalt war groß, Sketche, nachgespielte Fernsehsendungen, Activity und Bingo sorgten für einen abwechslungsreichen Abend.

Am Sonntag ging es dann nach einer kleinen Probe und Mittagessen leider schon wieder Richtung Heimat.

Nele van Leeuwen



Islandpferdehof
- in familiärer Atmosphäre -
Baumeister

Niehorster Str. 139
33334 Gütersloh
05241 688317
0170 3868334
0162 4304556

Reiterferien
Reitschulbetrieb
Ovalbahn
Pensionspferde

Kurskurse für Kinder in der AWO

Kurskursprogramm für die 1 Jahreshälfte

Kurs 1:

18.2.08 - "Kunstraum"

Dies ist ein Kurs für alle Kinder die Freude daran haben, Pinsel, Farbe und andere Materialien in die Hand zu nehmen, um damit raffinierte Kunstwerke zu gestalten.

Leinwand und Farbe inclusive:
Euro 18,-

Kurs 2

3.3.08. - "Decalcomanie"

Die von dem deutschen Maler Max Ernst entdeckte Abklatschtechnik ermöglicht mit verschiedenen Farben zufällige Formen auf Papier entstehen zu lassen.

Ein Bild wird gerahmt.
Material inclusive: Euro 20,-

Kurs 3

17.3.08 - "Linolschnitt"

(Ferienangebot)

Dieser Kurs ermöglicht den Kindern einen Einblick in die Drucktechnik. Wir experimentieren mit verschiedenen Farben auf einer Linolplatte.

Material inclusive: Euro 15,-

Kurs 4

7.4.08 - "Zuckerkreidebilder"

Wir experimentieren mit Farben in Form von Zuckerkreide auf Tonpapier.

Ein Bild wird direkt gerahmt.
Material incl: Euro 20,-

Kurs 5

21.4.08 - "Die wilde Leinwand"

Mittels zahlreicher Techniken (Drucken, Collagieren, Modellieren und Malen) verleihen wir unserer Kreativität Ausdruck.

Material inclusive: Euro 18,-

Kurs 6

5.5.08 - "Tablett"

Wir gestalten ein Holztablett mit Farben.

Material inclusive: Euro 20,-

Kurs 7

19.5.08 - "Linolschnitt"

Dieser Kurs ermöglicht den Kindern einen Einblick in die Drucktechnik. Wir experimentieren mit verschiedenen Farben auf einer Linolplatte.

Material inclusive: Euro 15,-

Tel. Anmeldung unter
05241.9619227

Pro Gruppe ma. 6 Kinder.



Alle Kurse sind für Kinder im Alter von 4-6 Jahren und finden in kleinen Gruppen von 15.00 bis 16.30 in den Räumen der AWO, Haller Str. 104 in Isselhorst statt.



**Narzissen,
Hyazinthen,
Primeln,
Bellis...**

Frühlingsgefühle...



WOHNEN & LEBEN MIT PFLANZEN

Haller Straße 150 · 33334 Gütersloh-Isselhorst · Fon 0 52 41 6 77 52

Städt. Tageseinrichtung für Kinder Niehorster Strasse Außengelände wird zur (Natur-)Spiellandschaft

Ob abenteuerliche Rollenspiele, verwunschene Märchenwälder, künstlerische Details oder Kletter- und Balanciermöglichkeiten, in der städtischen Tageseinrichtung für Kinder Niehorster Strasse, wird dies und vieles mehr bald zum Außenspielgelände und somit zum Alltag der Kinder gehören.

Das Projekt startete mit einem Elternabend, an welchem ein Mitarbeiter der Ideenwerkstatt Lebens(t)raum aus Bielefeld, den Eltern und Kolleginnen, einen Einblick in die Arbeit des Vereins ermöglichte. Hierbei lieferten Dias, von bereits gestalteten Schul-, Kindergarten- und Spielplatzgeländen genaue Vorstellungen davon, wie unser Außenspielgelände später einmal aussehen könnte. An diesem Abend wurde schnell deutlich, dass die Eltern großes Interesse und viele Ideen für eine Umgestaltung des Geländes einzubringen hatten, doch sollten auch die Wünsche der Kinder nicht zu kurz kommen. Am Tag der Planungswerkstatt wurden drei verschiedene Modelle des Außenspielgeländes entwickelt.

Hier flossen die Ideen von Erzieherinnen, Eltern und Kindern konkret mit ein. Die drei Modelle wurden im Verlauf des Abends zu einem Gesamtkonzept zusam-

mengefasst- und das Ergebnis war der reinste Abenteuerspielplatz! „Wir, als Team der Tageseinrichtung freuen uns sehr, dass wir die Möglichkeit haben, mit Unter-



Aus verschiedensten Materialien wurden Modelle für die Umgestaltung erstellt

stützung der Ideenwerkstatt unser Außenspielgelände kindgerecht und naturnah weiterzuentwickeln. Besonders gut hat uns dabei der Gedanke gefallen, alle „Akteure“ – Kinder, Eltern und Erzieherinnen -, aktiv mit in den Prozess einzubeziehen und zwar von der Planung bis zur Umsetzung“, erklärte Andrea Kinkel, die Leitung der Einrichtung.

Mit einem anregend gestalteten Außenspielgelände, wollen wir den Kindern die Möglichkeit bieten, verschiedene Sinneswahrnehmungen erfahren und auszuprobieren zu können, die Natur und die Elemente direkt zu erleben. Außerdem werden wir Bereiche

Treppen...
... mehr als nur
die Verbindung
zweier Etagen!



Wiedemann
und Partner
Körnerstr. 5
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04 / 8 98 40
Fax 0 52 04 / 8 98 43

schaffen, in denen Fantasie und Kreativität, sowie Mut und Herausforderung von Bedeutung sein werden.

Auch der Eingangsbereich soll verschönert werden. Hierbei soll einerseits ein Bereich für Eltern und außerdem eine weitere Spielmöglichkeit für die Kinder geschaffen werden.

Da eine komplette Umgestaltung des Geländes nicht an einem Wochenende umzusetzen ist, werden



Die ersten Teile
der Firma
CARBONE
sind eingetroffen!



Mit den Mitarbeitern der Ideenwerkstatt Lebens(t)raum e.V. (hierzu gehören Lehrer, Künstler, Umweltpädagogen, Landschaftsgärtner...), den Eltern und den Kindern zusammen wurde ein Plan entwickelt

dem ersten Baueinsatz weitere folgen, so dass das Projekt „Unser Außenspielgelände wird zur (Natur-) Spiellandschaft“ uns noch langfristig begleiten wird. Nun hoffen wir, dass wir am Tag des ersten Baueinsatzes nicht nur gutes Wetter, sondern auch viel Unterstützung durch Eltern, Anwohner und natürlich den Kindern haben werden.

*Simone Emde und
Andrea Kinkel*

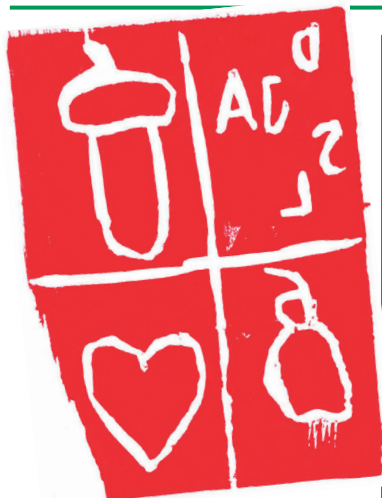


Flohmarkt in der Städtischen. Tageseinrichtung für Kinder Nieborster Strasse

Am Samstag, den 23. Februar 2008 veranstaltet der Elternrat und alle interessierten Eltern aus der TEK Nieborster Strasse 75 einen Flohmarkt. In der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr kann im Kindergarten, zwischen den angebotenen Flohmarktschätzen, gestöbert werden. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken und Kuchen gesorgt.

Wirbelwind und Sommer/Winterlaune

Ein Projekt des Landes NRW Kultur und Schule an der Grundschule Isselhorst



Wirbelwind und Sommerlaune lautet ein Spartenübergreifendes Projekt des Landes NRW, das Bildende Kunst und Literatur zusammenführen soll.

12 Kinder machten sich im August 2007 auf den Weg, um mit der japanischen Gedichtform Haiku die Jahreszeiten mit Texten und Graphiken im Holzschnitt zu erleben. Es flossen in dieser Zeit unzählige Gedichte aus den Köpfen der Kin-

der, und voller Stolz und mit viel Eifer machten sie sich auch mit dem Gestalten der Blätter vertraut. Mit viel Geduld und einigen kleineren Schnittwunden führten sie die Schneidemesser wie kleine Künstler in die Holzplatten, um ihre Gedichte mit farbigen Holz-

schnitten zu illustrieren. Den Umgang mit Schneidemesser und Druckfarben mußte gelernt und geübt werden, viel Papier und Farbe wurde verbraucht, aber die Ergebnisse konnten sich wirklich sehen lassen.





Wärme für jeden Anspruch

...in ökologischer Konsequenz.

S

SCHRODER

WÄRME & BÄDER

Henrich Schröder GmbH

Haller Str. 236, 33334 Gütersloh

Fon 0 52 41 / 96 04-0

Internet: www.henrich-schroeder.de



Viele Kinder nutzten die Gelegenheit um gleich ein Weihnachtsgeschenk in Form eines Druckes für die Eltern zu erstellen. Die Gedichte, bei denen man eine bestimmte Form und keinen Reim einhalten muß, stellte die Kinder bei Beginn des Projektes vor eine kleine Hürde. Aber sie schafften es nach einiger Zeit, das Reimen der Dreizeiler zu vergessen und so entstanden Haikus für die Ewigkeit von Kinderhand.

*Berndt Pfeifer
Bildender Künstler
Projektleiter*

Hier einige Beispiele unserer jungen Künstler:

*Angenommen
mein Strohhut fliegt dir entgegen
du fängst ihn auf
und freust dich riesig
mit mir und dir*

*Die Sonne verglüht
und die Kälte bricht herein
Blätter färben sich
und der Herbst beginnt
weil der heiße Sommer
keinen Job mehr hat*

*Die letzten Sonnenstrahlen
nimmt der Wind mit auf
die Reise
in den kühlen Herbst*

*Wenn die Drachen segeln
die Kinder im Laub spielen
und die Vögel beginnen
in den Süden zu fliegen
ja dann singen wir
hurra der Herbst ist da*

*Der Krieg ist doof
die Liebe ist viel besser
das Leben am besten*

*Der erste Schnee fällt
die Flocken tanzen im Wind
weiß wird die Landschaft*

*Am Winterabend
leuchten die Sterne lange
weil sie frieren*

*Der goldene Herbst
beginnt wie immer im Oktober
mit einem Knall*

*Einen Augenblick
mit den Gedanken spielen
um sie zu verstehen*

SIMPLY CLEVER



ŠkodaAutoCredit

WIR FAHREN DEN ZINS RUNTER!



Ausstattung modellabhängig bzw. optional

ŠkodaFabia. Jetzt gibt's den Publikumsliebbling zu besonders günstigen Konditionen. Für nur 0,9 % effektiven Jahreszins finanzieren: Die ŠkodaBank und wir machen's möglich. Greifen Sie zu und gönnen Sie sich frisches Design, modernste Technik und jede Menge Ausstattungshighlights. Der Škoda Fabia - jetzt bei uns im Autohaus.

* Gültig für alle Škoda Fabia Limousine II Neufahrzeuge, ausgenommen Vorführwagen. Ein Angebot der ŠkodaBank. Gültig bei Zulassung bis 31.03.2008.

Ein Angebot der Škoda Bank, z.B. **ŠkodaFabia Classic 1.2 44kw/60PS HTP**

Kaufpreis **	11.365,- €	Fahrleistung p.a.	10.000 km
Anzahlung	2.926,00 €	Schlussrate	5.157,00 €
Nettodarlehensbetrag	8.438,00 €	Effektiver Jahreszins	0,9 %
Laufzeit	36 Mon.	monatlich	
** inkl. Überführungskosten			99,-€

Kraftstoffverbrauch für den 1,2 l Motor, in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: kombiniert (5,9), innerorts (7,8), außerorts (4,8). CO₂-Emissionen in g/km: 140.



**Autohaus
BRINKER**

Haller Straße 79, 33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel: (0 52 41) 9 60 10, Fax: (0 52 41) 96 01 11
info@autohaus-brinker.de
www.autohaus-brinker.de

Unser Ochse Hans

Die Landwirtschaft meines Vaters möchte ich als recht klein bezeichnen. Von der Zeit zwischen 1945 und 1965 will ich hier erzählen und in dieser Geschichte sollen „Ochsen“ die Hauptrolle spielen.

Unsere Familie besaß genau 13 Morgen, somit waren etwas mehr als 3 Hektar zu beackern. In unserem Haus lebten meine Oma, meine Eltern, meine zwei Brüder, 4 Kühe, 6–10 Schweine, 10 Hühner mit ihrem „Beschützer“, 1 oder machmal 2 Katzen und ein Hund, unser Ochse und ich als Jüngster der menschlichen Gattung.

Den Ochsen benötigten wir als ein sehr kraftvolles Zugtier. Er wurde alle 2–3 Jahre gegen einen jüngeren ausgetauscht. Zu dem Zeitpunkt nämlich nahm er im engen Kuhstall zu viel Liegefläche ein,

Oma
Imkamp



war fett oder sagen wir besser: fleischig genug und wurde schlachtreif von meinem Vater verkauft. Das Nachfolgetier war immer wieder eines mit rotbuntem Fell und hatte auch wieder den schönen Namen: „Hans“. Wenn der alte Hans abgeholt wurde, gingen wir Kinder dem unheimlich traurigen Vorgang vorsorglich mit höchst gemischten Gefühlen aus dem Wege, aber so weit sind wir nun noch nicht . . .

Also, da stand er nun im Stall am Platz des alten, der Nachfolge – Hans. Ein jeder richtiger Ochse wäre mal ein zeugungsfähiger Bulle geworden, aber mit der Kastrierung gab's die Namensänderung zum Ochsen. Nun stand dieser junge Ochse noch etwas aufgeregt bei uns im Stall neben einem Rind oder einer Kuh. Den Unterschied zwischen Rind und Kuh möchte ich nicht erklären, wir leben doch schließlich hier nicht in einer Großstadt. Er stand „bei uns“, betone ich noch einmal, die ganze Familie nahm ihn im kleinbäuerlichen Betrieb freundlich auf. Schließlich sollte er uns allen ja kräftig helfen und ganz stark werden.

Ein wenig stark war er wohl schon, aber abgerichtet zur Arbeit war er noch nicht. So sollte er gleich am nächsten Tag angeschirrt werden. Zuerst wurde der Schwengelhalter einschließlich Schulterauflage mit den oben aufgesetzten Zugleinen-Führungsringen auf seinen Rücken gelegt und mit dem dazugehörigen Bauchriemen befestigt. Aber, selbst im allerengsten Loch verschlossen labberte die lederne Halterung nur so um das Bäuchlein herum. „O Hans, das ist zwar alles nicht so schlimm, wir füttern dich, du bleibst nicht dünn“, so in etwa war der Kommentar meiner Mutter. Pferde ziehen mit ihrer

Heimservice für Schönes Wohnen!

Eigenes Nähatelier
Eigene
Polsterwerkstatt

- 1. Bequemer gehts nicht.** Sie vereinbaren mit mir einen Beratungstermin. Er ist für Sie garantiert unverbindlich. Mein Angebot umfasst Gardinen, Möbelstoffe, Sonnenschutzanlagen und Teppichböden. Sagen Sie mir einfach Ihre Wünsche.
- 2. Alles zu Hause aussuchen.** Aus meinem Service-Wagen zeige ich Ihnen die gesamte Palette der Musterkollektionen. Ich berate vor Ort und sage Ihnen den Endpreis.
- 3. Sie sparen garantiert Zeit und Geld.** Schönes Wohnen kommt zu Ihnen ins Haus. Ich unterhalte kein teures Ladengeschäft und kaufe direkt beim Hersteller oder Fachgroßhandel – Sie profitieren von den Preisvorteilen.
- 4. Gardinen-Waschservice.** Abhängen und Abholen. Wäsche im 24 Stunden-Service. Bringen und Aufhängen. Bequemer gehts nicht!



Tel. 052 04/88 87 67 **Andreas Reich**
Raumausstattermeister · 33803 Steinhagen, Hauptmannstraße 5

Brust. (es mag ja sein, daß daher der Ausdruck kommt: der hat sich aber in die Brust gelegt....) Ochsen dagegen ziehen die Lasten nur mit ihrem Kopf. Darum wurde nun das reichlich große Kopfstück mit je einem Riemen stirnseitig um die Hörner gebunden. An diesem Kopfstück hing nahe der Ohren beidseitig je ein Zughaken. In diese Haken sollten dann später die Ketten des Schwengels eingehängt werden.

Wenn der junge Hans nun schon mal verständnislos seinen Kopf geschüttelt hätte, wären die Haken genau an seine Ohren geschlagen, das tat er aber nicht, so ging erst einmal alles seinen guten Gang.

Jetzt brauchte nur noch die Halskette gelöst werden und Hans wurde mit einem freundlichen Schulterschlag aufgefordert, seinen Stallplatz zu verlassen. Draußen stehend faßte ihn unsere Oma fest am Zug-Halter, um ihn zu führen. Diesen Halfter habe ich eben beim Anschirren nicht erwähnt. Dieses Teil wurde einfach über den Hals gelegt. Unter dem Maulbereich hielt sich dieses Geschirr mit einer Kette und oberhalb, auf der Nase, mit zwei rundgezackten Eisenbügeln. Dieser sogenannte Halfter war also zur Lenkung des Tieres erforderlich. Die Zugleinen wurden beidseitig in den vorhandenen Ringen eingeklammert.



**...das Café
mit der
gemütlichen
Atmosphäre!**

**• Frühstück auf
Voranmeldung**

Heckewerth GbR
Niehorster Straße 110
33334 GT-Isselhorst
Tel.: 0 52 41 / 6 71 50

Öffnungszeiten:

Mo – Sa 14.00 – 19.00 Uhr
So 11.00 – 19.00 Uhr

Ab November
Mo + Di geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten
nach Vereinbarung

Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!

- SEAT-NEUWAGEN**
- SKODA SERVICE-PARTNER**
- Große Gebrauchtwagen-Auswahl
aller Marken mit Garantie**
- Reparaturservice für alle Marken**
- TÜV und AU täglich**
- Klimaanlagenservice**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



SEAT
auto emoción

AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Str. 257
33335 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 / 66 67 · Fax: 66 60
Internet: www.SEAT-NOLL.de
E-Mail: info@SEAT-NOLL.de

Und nun sollte unser Hans seine erste Zugprobe bestehen. Als Laststück diente heute ein kurzer Baumstamm. Ochsen haben wirklich große Ohren und Oma forderte ihn mit den Worten auf: „Komm Hans, zeig uns was du kannst“. Der erste Versuch klapperte recht vielversprechend.

In der zweiten Lehrstunde wurde Hans in die Deichsel der hinter ihm stehenden Kippkarre geführt. Das Hineinsteigen zwischen diese zweiarmlige Holzgabel (die Deichsel) war nun gar nicht so einfach. Pferde werden rück-

Auf dem Wagen Erna Imkamp, auf dem Ochsen Ernst jun. dann Gerbard und Ernst Imkamp sen.



wärtsgehend hineingeführt. Ich habe mal ein Pferd nach Ochsenart in die Deichsel geführt mit dem Resultat, ein Holm brach entzwei. Ochsen kann man, wenn man es kann, zu einer eleganteren Ein-

stiegsart dressieren. Sie werden mehrmals im Kreis gehend immer neu aufgefordert, von der Seite her über den Holm in die Deichsel hineinzusteigen. (Das haben alle unsere Ochsen ein-

wandfrei gelernt, wir hatten dieserhalb keine Deichselreperatur an einen Stellmacher in Auftrag zu geben.) Jetzt wurden die Holme hochgehoben und mit ihren vorderen Enden in die Schlaufen der ledernen Garnitur geschoben. Nun brauchten nur noch die beiden Zugketten in die Haken am Kopfstück eingehängt werden. Der Schwengel hing ja schon zuvor mit seinem Ring im stabilen Haken am Deichselschaft.

Und auch heute wieder wurde Hans zunächst von der Seite her geführt. Schließlich mußte er sich auch an die Geräuschkulisse der knarrenden Kipp-Karre hinter sich gewöhnen. Also, ich kenne kaum ein Tier, was so schnell des Menschen Willen in die Tat umsetzt, wie es ein richtiger Ochse tut.

Aber natürlich haben auch diese braven Tiere manchmal einen Trotzkopf. Da sie nun einmal mit ihrem Kopf ziehen, ist es immer gut, sie zwischendurch kräftig zwischen den Hörnern zu scheuern. Das ist für eine angenehme Zusammenarbeit recht förderlich. Unser Hans wurde langsam immer mächtiger und naturbedingt wuchs nicht nur sein Kopf, sondern bei diesem Tier ganz ausgeprägt auch die nach vorn gebogenen Hörner. Wenn er neben den Kühen im Stall stand, wurden zur Fütterung deelseitig die Klappen der Tröge geöffnet.

Falls nicht schon geschehen, steckten die hungrigen Tiere jetzt schnell ihre Köpfe durch die trapezförmigen Maueröffnungen, die der Maurer Wilhelm Schröder von der Außenheide mit sehr viel Zement aus reinen Klinkern im Jahre 1909 gemauert haben mag. Nun hatten wir schon gewisse Engpässe bei unserem Hans während des Durchsteckens seines Kopfes bemerkt. Er mußte ihn regelrecht durch die Öffnung

Tischlerei Carsten Lütgert

Wir fertigen Möbel nach Ihren Wünschen

tischler^{rw}

- Küchen
- Schlafzimmer
- Badmöbel
- Wohnraummöbel
- Kinderzimmer
- Büromöbel
- Ladeneinrichtungen uvm

Osnabrücker Landstr. 254
33335 Gütersloh
Tel.: 05241 / 99 77 51
Fax: 05241 / 99 77 52



GT-BRENNSTOFFVERTRIEB

- Heizöl EL
- Heizöl EL schwefelarm
- Dieselmotorkraftstoff

TANKSTELLE

GTB

WITTENSTEIN GmbH

Isselhorster Straße 10-12 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 74 00 10 · Fax 0 52 41 / 74 00-121

drehen. Der Rückzug seines Kopfes war, wie wir Kinder es schon oftmals beobachtet hatten, fast noch schwieriger für ihn.

Eines Tages wurde es sehr unruhig im Stall. Was war passiert? Der Ochse verdrehte die Augen, er saß mit den Hörnern verklemmt in der Maueröffnung fest. Hatte er etwa mit zu viel Gewalt versucht, sich selbst zu befreien? In diesem kritischen Moment sah ich, daß auch die Ochsen rotes Blut haben. Es sickerte aus dem gut durchbluteten Bereich des Hornansatzes. Mein Vater wurde in diesem Moment rasend schnell. Von der Deelseite schwang er den dicksten Hammer, ein Mauerstück brach heraus und so war Hans wieder frei.

So ein Ochse hat schon eine enorm große Ausdauer. Sein Arbeitstempo möchte ich eher als ruhig und gelassen bezeichnen, sein Durchhaltevermögen als super, seine Kraft als bärenstark und seine Psyche als erwähnenswert. Es brauchte nur einer von uns in den Kuhstall zu dem Haken zu gehen, an welchen sein Geschirr hing und

rufen: „Hans, upstohn“ (aufstehn) Das verstand er sowieso und an den meisten Tagen erhob er sich auch sofort. Nur ganz selten ließ er sich mit der vorderen Spitze eines Holzschuhes am Hinterteil zum Aufstehen nötigen.

Und dann waren irgendwann maximal 3 Jahre vergangen. Der Viehhändler Pauleickhoff aus Varenzell wurde bestellt. Dieser Herr taxierte mit sachkundigem Blick unseren Hans und nannte spontan das Gewicht und seinen Preis. Mein Vater war natürlich keineswegs mit dem Angebot einverstanden. So wurde gefeilscht – gehandelt, schließlich mußte der Preis für den jungen Nachfolger auch noch mit eingebunden werden. All das geschah mündlich und endete mit einem Handschlag. Und damit war der Kreis geschlossen. Der alte Hans wurde am folgenden Tag ohne eine besondere Aufforderung wie: „Hans stond up“, abgeholt. Er stand schon längst, er spürte irgend etwas, er schaute uns mit seinen großen runden Kulleraugen wehmütig an, als wollte er sagen...

AUTOHAUS **BRINKER**

**Wir sind
für alle da!**

- ...auch für Ihren PKW, gleich welchen Fabrikats, denn wir kennen uns aus!
- Absolute Fest-Preis-Angebote!
- Abgasuntersuchungen und TÜV-Abnahmen

...testen Sie uns!

Autohaus Brinker

Ihr Fiat-Händler in Isselhorst
Brockhagener Str. 284
33649 Bielefeld

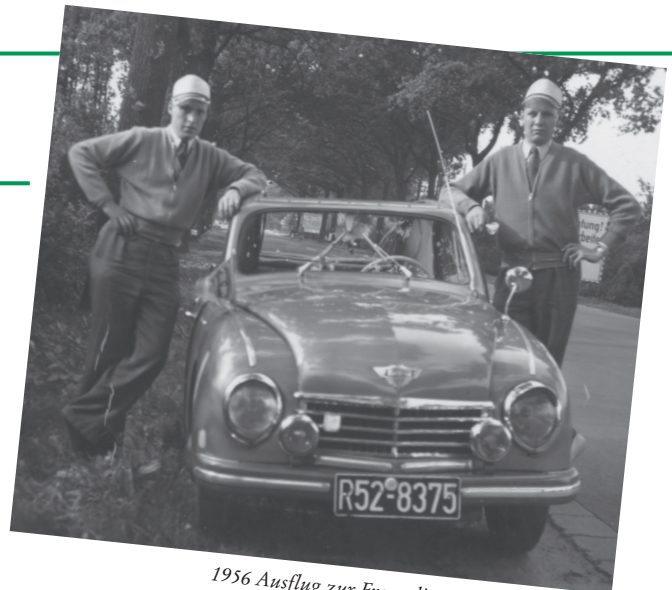
**Servicetelefon
(0 52 41) 96 75 12**

Wir kamen schnell über den Abschied hinweg, denn der neue Hans hatte ja schon seinen Platz eingenommen.

Ernst Imkamp

Gesucht, gefunden und ausgestellt

Die anlässlich des letzten Oldtimertreffs ausgestellten Fotos von Isselhorstern und ihren ersten Autos oder Motorrädern fanden sehr großes Interesse. Daraufhin wurde nochmals in Alben und Schuhkartons gesucht. Nun kann die erweiterte Ausstellung ab dem 4. März im Bauerncafé „Unnern Äiken“ und im Salon Gerd Kitzig betrachtet werden. Viel Spaß beim Schwelgen in Erinnerungen wünschen Ihnen die Oldiefreunde Isselhorst!



1956 Ausflug zur Freundin an die Nordsee. Foto zeigt w. Schnakenwinkel und G. Karmann mit einem Gutbrod-Superior, Baujahr 1950

Sparkasse Gütersloh informiert **Mit SEPA kommt der grenzenlose Zahlungsverkehr**

Am 28. Januar 2008 fällt der Startschuss für die Single Euro Payments Area (SEPA), den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum. Petra Faustin, Geschäftsstellenleiterin der Sparkasse in Isselhorst, erklärt, was sich zukünftig ändern wird:

Mit SEPA werden in den 27 EU-Staaten sowie in Island, Norwegen, Liechtenstein und der Schweiz neue standardisierte europäische Zahlungsinstrumente für Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen eingeführt. SEPA-Zahlungen können sowohl im Inland als auch im grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr genutzt werden. Der große Vorteil: Europaweite bargeldlose Euro-Zahlungen werden innerhalb der SEPA genauso behandelt wie na-



Frau Faustin von der Sparkasse Isselhorst

tionale Zahlungen. Die grenzüberschreitenden Transaktionen können dann schneller und kostengünstiger abgewickelt werden. SEPA-Überweisungen erfolgen über IBAN und BIC, die bereits seit mehreren Jahren auf Kontoauszügen ausgewiesen werden. Das bisher gültige Verfahren kann auch weiterhin genutzt werden. Ab Januar 2008 haben die Kunden der Sparkasse dann aber zusätzlich die Möglichkeit, SEPA-Überweisungen zu nutzen.

SEPA hat auch Auswirkungen auf Kartenzahlungen. Grundsätzlich soll es zukünftig möglich sein, dass jede Bankkarte an jedem Händlerterminal beziehungsweise Geldautomaten in Europa einsetzbar ist. Durch bereits vorhandene Kooperationen können Sparkassenkunden bereits heute an 85 Prozent aller Geldautomaten und Terminals in Europa über Bargeld verfügen und bargeldlos bezahlen. Das Netz der Akzeptanzstellen wird dann noch dichter. Die Sparkasse bietet zu den neuen SEPA-Produkten selbstverständlich eine individuelle Beratung an.

Groß(e) Dienstleistungen zu angemessenen Preisen

Thomas Groß

Hohenfriedberger Straße 12
33775 Vermold

Service rund ums Haus

- Hausmeisterservice
- Umzugsservice
- Fliesen- und Bodenverlegung
- Bäume fällen
- Und vieles mehr

Tel. 0 54 23 - 47 69 22
Mobil 01 70 - 163 64 82



Bäder für jede Lebensphase



SCHRÖDER
WÄRME & BÄDER

Henrich Schröder GmbH
Haller Str. 236, 33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 96 04-0
Internet: www.henrich-schroeder.de



Radio Ducker
Isselhorster Str. 399
33334 Gütersloh



Zu wenig Platz? Wir helfen. Sparkassen-Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung.



Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Egal ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen: Zusammen mit unserem Partner LBS stehen wir Ihnen in allen Fragen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-guetersloh.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

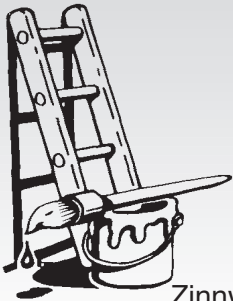
Brummis raus aus Isselhorst Rube (nur?) für ein Jahr!

Einsam und fast kümmerlich stand es da. Kaum wahrzunehmen. Man hätte glauben können, es schäme sich, nun die einzige, die letzte Bastion zu sein und drehe sich deshalb noch weiter von dem fort, was es eigentlich schützen sollte. Ein dürrtiges, mageres Etwas, das nun der Wächter sein sollte für ein Jahr ohne diesen furchtbaren Schwerlastverkehr.

Das wäre doch zuviel der Last gewesen. Deshalb: Ein Anruf bei der Stadtverwaltung und schon war er da. Der Schilder-Zwilling, der von nun an Beistand in Richtung Süden leisten sollte. Gerade rechtzeitig zur feierlichen Enthüllung.



Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!



**MALERMEISTER
UDO PLABMANN**

Fax 0 52 41 / 96 12 90
Tel. 0 52 41 / 69 57

Funk 01 71 / 32 95 643

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
www.malermeister-plassmann.de

Wir wissen nicht, warum man die Mitglieder der Initiative Haller Straße zu diesem Anlass nicht eingeladen hatte. Sei es aus Vergesslichkeit oder weil man sie einfach nicht dabei haben wollte. Gleichwohl, anwesend waren die meisten Mitstreiter am 15. November 2007, um zu sehen, wie die Streifen, von den Durchfahrtsverbotschildern entfernt wurden. Und damit für ein Jahr, wenn auch widerwillig, der Schwerlastverkehr von der Haller Straße verbannt werden sollte.

Udo WANNHOF

Zimmereibetrieb & Holzbau

*Habt Vertrauen –
mit Udo bauen!*

Zimmereibetrieb Udo Wannhof • Dieselstraße 67 • 33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 · 7 56 60 • Fax 0 52 41 · 7 56 55 • Handy 01 72 · 7 06 41 30

Tatsächlich scheint das Ergebnis der fast dreijährigen Bemühungen der Initiative in Hinblick auf die Frequenz von Schwerlastwagen derzeit einen geradezu paradisiischen Zustand herbeizuführen. Denn bis auf relativ wenige Ausnahmen wird nach unseren Beobachtungen das Verbot befolgt. Natürlich gibt es hin und wieder die ganz schlaunen Mitbürger, die meinen, es sei alles erlaubt, wenn

man sich nur nicht erwischen lässt und die sich dann in der vermeintlichen Deckung der Dunkelheit nicht um die aufgestellten Schilder kümmern. Aber gelegentliche Kontrollen der Polizei sollten hier noch Abhilfe schaffen können.

Leider gibt es bei Licht auch Schatten. Und so sind sicher einige Mitbürger negativ von den neuen Regelungen betroffen. Weitere mögen sich der Meinung der Allgemeinheit nicht unbedingt anschließen. Einverstanden!

Wir leben in einer Demokratie. Meinungsfreiheit ist eines unserer höchsten Güter. Warum dann aber anstatt die sachliche Auseinandersetzung und faire Diskussion zu suchen, gleich anonyme Briefe oder polemische und wirre Leserbriefe schreiben? Sicher ist doch eines: Die im Jahr 2007 erreichte Frequenz der schweren LKW auf der Haller Straße birgt ein erhebliches Gefahrenpotential für die schwächeren unserer Mitbürger, für Kinder, ältere Mitbürger



**LÜTKEMEYER
FLORISTIK**

**GISELA
KERKER**

Steinhagener Str. 13
33334 Gütersloh-Isselhorst
Tel. 68 77 55

Niehorster Autorecycling

... eine saubere Sache

Wir bieten an:

- Altmetallentsorgung
- Abholung und Entsorgung von Altfahrzeugen
 - Absetzmulden • Containerdienst
 - Fahrzeugtransport
- Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen
- Vermietung von Hubarbeitsbühnen
- Entsorgung von: Altreifen, Bauschutt, Gartenabfällen, Hausmüll, Holzresten

Jetzt neu!

Inhaber: Maik Milsmann

Im Krupploch 4 · 33334 Gütersloh

Telefon 0 52 41 / 6 83 53 · Telefax 0 52 41 / 34 05 58

ger und auch Behinderte. Unstrittig ist auch, dass Anlieger in erheblichem Maße unter dem Verkehrslärm und den Erschütterungen sowie deren Folgen zu leiden haben (hatten?).

Deshalb ist es legitim, Veränderungen anzustreben, wenn diese die vorhandenen Missstände beseitigen. Ebenso legitim ist es, gegensätzliche Ansichten auch öffentlich zu machen. Aber doch bitte ehrlich und sachlich.

Ehrlich wäre es gewesen, wenn ein Unternehmer aus einer Nachbargemeinde in Leserbriefen dargestellt hätte, dass er als Spediteur durch die Sperrung der Haller Straße höhere Kosten zu tragen hat und ihm dieses stinkt. Dafür muss man sogar Verständnis aufbringen. Statt dessen aber in polemischen Rundumschlägen den Isselhorstern unsoziale Zielvorstellungen zu unterstellen und ihnen

vorzuwerfen, dass es Gemeindemitglieder gibt, die sich vielfältig zum Wohl der Gemeinschaft engagieren, trifft dort, wo der Ringrichter nicht punkten sondern den Kampf unterbrechen würde.

Jawohl, Herr Nachbar, in Isselhorst gibt es noch ein Mit- und Füreinander und gesunde Gemeinschaftsstrukturen. Auf die sind wir stolz und diese wollen und werden wir erhalten. Und deshalb haben wir auch keine Angst nicht in den Himmel zu kommen. Und nein Herr oder Frau Anonymus, in Briefen ohne Absender Schmutz und Schande über Mitbürgerinnen auszugießen, zeugt nicht gerade von Zivilcourage sondern von Unsäglichkeit.

Und um Klarheit zu schaffen: Wir, die Mitglieder der Initiative Haller Straße haben nicht für indivi-

H. Drewel

Haustechnik-Heizung-Sanitär

Heizungs- und
Lüftungsanlagen

Gas- u. Wasserinstallation

Edelstahl-
Schornsteinanlagen

Regenwasser-
Nutzungsanlagen

Solaranlagen

Bielefeld-Ummeln

Ravensberger Bleiche 28

Tel.: 05 21 / 4 79 21 84

Fax: 05 21 / 4 79 21 85

duelle Vergünstigungen eine Sperrung der Haller Straße für den Schwerlastverkehr angestrebt (letztlich ist nur ein kleiner Teil unserer Mitglieder durch die Folgen betroffen), sondern weil wir

für Isselhorst insgesamt ein erhebliches Gefahrenpotential und eine Vielzahl von Unzumutbarkeiten gesehen haben und diese beseitigen wollten.

Die Sperrung der Haller Straße erfolgt auf Probe für ein Jahr. Diese Zeit soll genutzt werden, um eine fundierte Zahlenbasis für eine längerfristige Regelung zu ermitteln. Dieses Vorgehen ist weder falsch noch gar schändlich. Gemach, liebe Kritiker: Kommt Zeit, kommen Zahlen.

Kommen Zahlen, kommen Entscheidungen. Diese Entscheidungen, und das müssen wir einer verantwortungsbewussten Verwaltung schlichtweg unterstellen, dienen dann nach bestem Wissen und Gewissen dem Allgemeinwohl. Auch wenn es dem einen oder anderen Mitbürger aus offensichtlichen Gründen nicht passt. Das ist so in einer Demokratie. Und das ist gut so.

Wir werden die Probezeit mit offenen Augen und Ohren begleiten. Die ersten Vergleichszählun-

gen wurden für die Zeit Ende Februar/Anfang März angekündigt. Daneben möchten wir gerne die Erfahrungen - sowohl die positiven als auch die negativen - unserer Mitbürger im Verlaufe des einjährigen Versuchs kennen lernen und auswerten, um diese dann gegebenenfalls in einer sachlichen Auseinandersetzung in zukünftige, offene Diskussionen einbringen zu können. Deshalb werden wir weiterhin im freundlichen (und eben nicht gallischen) Dorf präsent sein, um die Meinungen unserer Mitbürger zu hören.

Schauen wir also gemeinsam, welche Erkenntnisse die Zukunft über die neuen Verkehrsströme bringen wird. Und hoffen wir, dass sich der Verkehr erträglich verteilt und nicht an anderer Stelle zu Unzumutbarkeiten führt. In diesem Sinne: Auf eine gute Nachbarschaft.

Jochen Czayka

Oester-Barkey Touristik

80
Jahre

Wir gestalten Ihre Urlaubs- und Gruppenreise
individuell * professionell * originell

1828 - 2008 80 Jahre



15.-16.03.08 oder 23.-24.08.08 2 Tage

BERLIN Jubiläums-Kurztrip

Übernachtung im neuen 4****Hotel

Courtyard by Marriott Berlin Mitte

p. Person im DZ inkl. vieler Leistungen

Jubiläumssonderpreis Euro 111,00

19.-24. April 2008 6 Tage

Insel Jersey und die Normandie

Rouen - St. Malo - Jersey - Honfleur

p. Person im DZ inkl. vieler Leistungen

Jubiläumssonderpreis Euro 620,00

18.-20. Juli 2008 3 Tage

“Basel Tatroo” – ein musikal. Programm

aus Dudelsackklängen, Blasmusik und folk. Tanz

mit Spitzenformationen aus der ganzen Welt

p. Person im DZ inkl. vieler Leistungen

Jubiläumssonderpreis Euro 355,00

19. Oktober 2008 Hamburg-Musical

“Ich war noch niemals in New York”

Busfahrt inkl. Eintrittskarte PK 2

Jubiläumssonderpreis Euro 120,00

DER SCHÖNE NACHMITTAG 14,50

Das Ziel ist eine Überraschung

Euro

Busfahrt inkl. Kaffee und 1 St. Kuchen

Termine: 7.2.08 / 6.3.08 / 3.4.08 / 8.5.08 / 5.6.08

Rufen Sie uns an. Wir informieren Sie gern auch über neue Termine!

Oester-Barkey Touristik, Bohlenweg 2, 33649 Bielefeld, Tel. 0521/48044

Letzte Dienstfahrt für Hans-Georg Verleger Anton Witt löst den Fahrer der Bürgermeisterin ab

Gütersloh (gpr). Seine letzte Dienstfahrt konnte Hans-Georg Verleger, Fahrer von Bürgermeisterin Maria Unger, richtig genießen. Maria Unger holte ihn an seinem letzten Arbeitstag in dieser Woche von zu Hause ab und chauffierte ihren Fahrer zum Rathaus. „Eine schöne Geste“, freute sich Verleger. Insgesamt 35.000 Kilometer hatte der 62-jährige Verleger in den vergangenen drei Jahren die Bürgermeisterin gefahren. „Immer sicher“, sagte Unger, die sich bei ihrem Fahrer herzlich bedankte. Bei dem zügigen aber ruhigen Fahrstil von Hans-Georg Verleger konnte Unger ungestört Termine vorbereiten und Telefonate erledigen. Kommentare zum Fahrstil und zum Verkehr gab es nie. „Da halte ich mich raus“, sagte Unger.

Das Fahren liegt bei Hans-Georg Verleger im Blut. Im eigenen Betrieb arbeitete er viele Jahre im Transportwesen, bevor er mit 54 Jahren seinen Dienst bei der Stadt Gütersloh antrat. Hier war er zunächst im Stadtservice, dann in der Poststelle und schließlich als Fahrer der Bürgermeisterin im Einsatz. Auch wenn er in dieser Funktion oft zu unregelmäßigen Zeiten gefordert und viele Wochenenden im Einsatz war, hatte Verleger Spaß an diesem Job. „Ich habe das gerne gemacht“ so der Fahrer. Das habe auch am guten Verhältnis zu Maria Unger gelegen. „Man kommt ins Gespräch über das Tagesgeschehen, die Familie oder auch das Wetter“, sagte Verleger. Hingegen hatte sich Verleger um die dienstlichen Angelegenheiten der Bürgermeisterin nicht gekümmert. „Die Schweigepflicht stand für mich an erster Stelle“, betonte Verleger.



Ein roter Teppich als Ehre für Hans-Georg Verleger: Bürgermeisterin Maria Unger bedankt sich bei ihrem Fahrer und übergibt die Schlüssel für den silbergrauen Mercedes an den Nachfolger Anton Witt (links)

Der 48-jährige Anton Witt löste Verleger jetzt ab. Witt war bislang am Empfang der Stadthalle tätig. Weil er gern Auto fährt, hatte er sich auf die interne Stellenausschreibung beworben.

Hans-Georg Verleger tritt jetzt zunächst die Freistellungsphase seiner Altersteilzeit an und freut sich auf die Aufgaben in Haus und Garten.



Seit über 50 Jahren in Isselhorst...

BRESCH

Renault - Service und Verkauf

Steinhagener Str. 63, Tel. (0 52 41) 63 17

Erweiterung Isselhorster Landhaus

v.L: Andre Roscher, Wolfgang Roscher, Dipl. Ing. Thomas Heye
Foto: Jens Dünbölter

Gütersloh (jed). In Isselhorst kreiste der Abbruchbagger: Vor mehr als 200 Jahren war an der heutigen Haller Straße 139 eine alte Poststation untergebracht.

Nach dem Ende der Ära dienten die Räumlichkeiten erst als Pferdestall, später als Abstell- und Unterbringungsmöglichkeit für die benachbarte Gaststätte. Seit Anfang Januar ist von dieser Zeit nur noch ein Häufchen Staub übrig geblieben. Mit mächtigem Getöse bohrten sich die unaufhaltsamen eisernen Zähne eines Baggers in die Historie hinein. Zwischen der ehemaligen Geschäftsstelle des Turnvereins Isselhorst und dem 1997 errichteten Neubau erweitert das Hotel "Isselhorster Landhaus" seine Fläche um 400 Quadratmeter. Das Zimmerangebot wird sogar verdoppelt.

Wo einstmals Pferde nächtigten, sollen zukünftig viele Gäste auch aus dem Ausland in komfortablen Zimmern und bequemen Betten ihre Nachtruhe verbringen. Die angestaubte Vergangenheit macht Platz für eine bessere Zukunft, so die Hoffnung des Inhabers der Immobilie, des Kaufmanns Wolfgang Roscher (65). Lediglich die Grenzmauer zum Nachbargrundstück blieb aus Bestandsschutzgründen vom Abriss verschont.



Nach dem Baubeginn Anfang 2008 soll die Einweihung des neuen Traktes bereits im Sommer vorgenommen werden. Zum Investitionsvolumen wollte Bauherr Wolfgang Roscher "vorerst keine Angaben machen".

Aus sicherer Entfernung sahen der Inhaber und sein Sohn Andre Roscher (30) dem staubigen Treiben zu. Der Filius ist mit der "ROGAS GmbH + Co KG" (Roscher-Gastronomie) Betreiber des "Isselhorster Landhauses".

"Natürlich ist es schade, aber so ist nun mal die Zeit. Nichts hält ewig", ließen Vater und Sohn unisono verlauten.

1992 hatte die Familie Roscher das 1.428 Quadratmeter große Grundstück vom Vorbesitzer Thomas Niermann gekauft. Die über die Ortsgrenze bekannte Gaststätte "Niermann" in "Isselhorster Landhaus" umbenannt. Seitdem wurde sukzessive investiert. Nach ausgiebiger Renovierung und Erneuerung der Gastronomie folgte 1997 der Neubau der

Echt stark!

- Automatisierungstechnik
- Sonnenschutzanlagen
- Elektroanlagen

Elektro **Schwake**



Meisterbetrieb

- Westernfeld 10
- 33334 Gütersloh
- Werkstatt: Niehorst,
- Hovestrang 182

Telefon (0 52 41) 2 71 01

Telefax (0 52 41) 2 71 09

Internet: www.elektro-schwake.de

Hotelanlage. Mittlerweile ist die Zimmerkapazität so gut wie erschöpft. Nach Angabe der Eigentümer sei der Bedarf weit aus höher, jede Woche müssten entsprechende Anfragen abschlägig beschieden werden. Der zweite Anbau ist aber auch ein Schritt zu mehr Professionalität. Bisher war die Rezeption in der Gaststätte untergebracht.

Diese Zeiten sind nun vorbei. Im neuen Trakt werden deshalb im Erdgeschoss ein großzügiges Foyer und kleine Büroräume nebst standesgemäßer Rezeption integriert. Der Empfang ist künftig 16 Stunden am Tag besetzt, und außerhalb der Öffnungszeiten über die Hotelklingel mit Fernsprecheinrichtung erreichbar. Laut Andre Roscher ist damit eine grundsätzliche Voraussetzung für den später geplanten Aufstieg in die 3-Sterne-Kategorie erfüllt. Bislang weist das "Isselhorster Landhaus" 2-Sterne auf.

Als weiteres Faustpfand entsteht im Neubau ein bislang nicht vorhandener, moderner Konferenzbereich mit allem notwendigem technischem Zubehör wie zum Beispiel einem Beamer.

Als Architekt und Bauleiter haben die Isselhorster einen anderen Bewohner des Lutterdorfes gewinnen können: Diplom Ingenieur Thomas Heye (45). Heye war in Gütersloh unter anderem für die Realisierung verschiedener großer Einkaufszentren verantwortlich. Mit dem zweiten Anbau ist die Grundstückskapazität übrigens voll erschöpft. "Höher und weiter können wir nicht", stellt Andre Roscher fest. Das verschmitzte Lächeln und die Mundwinkel deuten indes darauf hin: Der berühmte Plan-B liegt bereits in der Schublade....

Jens Dünhölter

Isselhorster Landhaus

Restaurant · Hotel

**Nach Fertigstellung
unseres Neubaus
verfügen wir auch über
Konferenzräume mit
neuester Technologie
ausgestattet!**



Haller Straße 139 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon: Restaurant 0 52 41 / 6 76 61 · Hotel: 96 68 – 0
Fax: 0 52 41 / 96 68 – 49
Internet: www.isselhorster-landhaus.com
Geschäftszeiten: Mo.– Sa. ab 18.00 Uhr · So. ab 11.00 Uhr

Cool. Chic. Mutig.



BARPREIS € 22.990,-

Der HHR. Die coole Verbindung von Retro-Style und moderner Zweckmäßigkeit. Fahren Sie Ihr Lebensgefühl: Der neue HHR 2.4 LT mit 125 kW/170 PS* und einem innovativen Kofferraumkonzept auf zwei Ebenen.

HHR

Autohaus Aschentrup

Carl-Zeiss-Str.1
33334 Gütersloh
05241 - 68011

www.aschentrup.de Chevrolet. Mein großes Plus.



CHEVROLET

*Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert: 11,7/6,8/8,6;
CO₂-Emission (g/km): 207.

125 Jahre Imkerverein Isselhorst

• Das Bienenvolk •



Das Bienenvolk, ein Sammelorganismus aus vielen tausend Bienen mit einer rätselhaft funktionierenden Sozialordnung, hat seit Urzeiten die Menschen in ihren Bann gezogen. Philosophen, Dichter und Forscher haben sich mit Bienen beschäftigt, Ärzte und Heilpraktiker mit ihren Produkten.

Der Urmensch beschwor mit seinen Höhlenmalereien das Jagdglück, indem er seine Beute, die Hirsche, Rinder, Mammute usw. an die Wände zeichnete. Wir wissen heute durch das Wandgemälde in der Aranalhöhle bei Biscorp in Spanien, das schon vor etwa 10000 Jahre v.Chr. der Honig ein begehrtes Nahrungsmittel war. Die Kontakte Biene – Mensch sind somit alt, trotzdem ist es bis heute nicht gelungen, die Biene zu einem Haustier zu machen.

Der Mittelpunkt eines Bienenvolkes ist die Königin. Sie wird bis zu fünf Jahre alt. Sie ist die „Große Mutter“ eines ganzen Bienenvolkes, sie wird ständig umhegt, beleckt und gefüttert von einem Kranz von Arbeitsbienen. Diese Pflege ist notwendig, um die halbe Million Eier (Februar bis September) pro Jahr legen zu können. Durch das Belegen wird das Hormon (Pheromon) von der Königin abgenommen und über das gesamte Volk verteilt, welches bei den Arbeitsbienen die eigene, weibliche Geschlechtssubstanz degenerieren lässt. Gleichzeitig wird der Bautrieb geweckt sowie die Fähigkeit Wachs zu erzeugen. Es gibt also hormonelle Bindungen zwischen der Königin und den Arbeiterinnen, die den Lebensrhythmus und die Fruchtbarkeit des gesamten Bienenvolkes steuern.

Untereinander geben sich die Bienen mit Duftstoffen Signale und Alarmzeichen. Durch Schwänzeltänze machen sie auf entdeckte Trachtquellen aufmerksam und geben den genauen Ort an. Sie bilden eine Arbeits- und Lebensgemeinschaft, ohne die eine einzelne Biene nicht leben kann. Selbst bei günstigen Ernährungsbedingungen sterben isolierte Einzelbienen in wenigen Tagen.

Die männlichen Bienen des Volkes, die Drohnen, gibt es nur von Mai bis Juli. Sie sind körperlich größer als Arbeitsbienen und entstehen aus unbefruchteten Eiern. Diese jungfräuliche Zeugung geht auf die Erkenntnisse des Pfarrers Dr. Dzierzon zurück. Moderne Zuchtmethoden bauen auf diesem Wissen auf. Neben Robustheit und Honigleistung wird bei den heutigen Zuchtzielen besonderer Wert auf die Friedfertigkeit der Bienen gelegt.

Die drei unterschiedlichen Wesen - Königin, Arbeiterin und Drohn - entstehen nicht planlos. Bevor die Eiablage und Brutpflege beginnen kann, müssen im Wabenbau geeignete Zellen vorhanden sein. Arbeiterinnen- und Drohnzellen liegen waagrecht im Sechseckmuster und unterscheiden sich nur in ihrer Größe. Die Zellen für neue Königinnen werden Weiselzellen genannt und befinden sich außerhalb des Zellenverbandes in senkrechter Lage. Die junge Königin wächst daher mit dem Kopf nach unten hängend auf. Die Altkönigin verlässt ihre Behausung mit einem Teil des Volkes als Schwarm und setzt sich als Bienentraube an geeigneter Stelle ab.

Da jede Wabe auf beiden Seiten Zellen aufweist, kommen auf eine Fläche von 10 mal 10 Zentimetern

800 Arbeiterinnenzellen bzw. 620 Drohnzellen. Mit Honig gefüllt wächst das Gewicht einer Wabe auf das fünfzigfache (!) an. Dies verdeutlicht die erstaunlich große Festigkeit und Tragkraft der Wabenkonstruktion.

Der Vorstand im Imkerverein.

1. Vorsitzender
Stefan Münch
2. Vorsitzender
Hans Buschkamp

Kassierer
Helmut Schütter

Schriftführer
Roger Schernikau

Organisator für außergewöhnliche Aufgaben
Rainer Bethlehem

Bienengesundheit
Veit Dreesen

Bienengesundheit u. Zuchtwart
Hans Buschkamp

18 aktive Mitglieder betreuen etwa 100 Bienenvölker

Vereinsarbeit

Ausbildung – Fortbildung – Lehrbienenstand in Ebbesloh – Mitarbeit in der Naturschule Gütersloh – Information und Öffentlichkeitsarbeit.

Im Jubiläumsjahr wird der Imkerverein einen Grundlehrgang für

NEU EINGETROFFEN!



-38%

Vichy Douche Physio,
Duschgel, 300ml
nur Euro **5,00**
statt Euro ~~7,95~~

Claire Fisher Aroma Duschgele
versch. Sorten, z.B. Ginkgo-Limette, Orange-Vanille,
Milch und Honig, je 100ml, je Euro **1,99** statt Euro ~~3,25~~



-39%

Meridol
Mundspüllösung,
400ml

nur Euro **4,80**
statt Euro ~~5,95~~



-35%

Tena Lady Normal,
24 St. oder
Tena Lady Extra,
20 St. (o. Abb.)
je Euro **5,50** statt Euro ~~8,50~~

-20%



STERN APOTHEKE

Haller Straße 115
33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon (0 52 41) 65 77
Telefax (0 52 41) 65 20
E-mail: stern-apothekegt@web.de
Internet: www.aponet.de

**Auch Mittwoch
Nachmittag
geöffnet!**

Mo./Di./Mi./Do.: 8:00–13:00 / 15:00–18:30 Uhr
Fr.: 8:00–18:30 Uhr **durchgehend**
Sa.: 8:30–13:00 Uhr

interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürgern durchführen, der im März beginnt. Themen wie persönliche Eignung des Imkers - Bienenkunde - das Bienenvolk - Imkerlehre - Trachtpflanzen - Bienenkrankheiten, Schädlinge und Vergiftungen - Produkte des Bienenvolkes sowie Apitherapie werden durch fachkundige Imker behandelt. Praktische Arbeiten an Bienenvölkern

und die Honigernte mit Verkostung des Honigs auf dem Bienenstand ergänzen die Themen. Wenn Sie die faszinierende Welt der Bienen kennen lernen möchten und mindestens 12 Jahre alt sind, nehmen Sie doch an unserem Lehrgang teil. Ein erfahrener Imkerpate steht Ihnen zur Seite und hilft bei der Beschaffung der Bienen und der Erstausrüstung.

Bei Interesse melden Sie sich bis zum 01. März 2008 bitte bei unserem Vereinsmitglied Martin Horstmann, Tel. 05241/67207.



Tiefbau Rogge investiert - der Umwelt zuliebe!



v.li.: Michael Ptatscheck (Firma Rogge), Bärbel Brummel (Inhaberin Auto-Schliephake OHG), Udo Schliephake (Inhaber Auto-Schliephake), Ina Maria Wahl (Geschäftsführerin Firma Rogge) und Nils Nachtigäller (Verkaufsberater).

Es war schon ein beeindruckender Konvoi, der Anfang des Jahres das Gelände der Firma Auto-Schliephake verließ und sich auf den Weg zur Firma Tiefbau Rogge machte.

19 Fahrzeuge - alle "brandneu", und selbstverständlich mit der Grünen Plakette versehen, d.h. mit Rußpartikelfilter ausgestattet. Und genau diese Ausstattung war der Grund 19 "alte", nicht mehr umweltgerechte Fahrzeuge aus dem Verkehr zu ziehen und gegen Neue zu ersetzen. "Sicherlich scheut jedes Unternehmen einen solchen Schritt zu gehen, der eine erhebliche Investition bedeutet." erklärte die geschäftsführende Gesellschafterin Ina Maria Wahl. "Doch für uns ist es eine Investition in die Zukunft: Reine Luft für ein reines Gewissen!"

DIE FIAT TRANSPORTER



Abb. enthalten Sonderausstattung.

FÜR JEDEN EINSATZZWECK DIE OPTIMALE LÖSUNG.

- Fiat Strada, der Pick-up für Beruf und Freizeit, Fiat Doblò Cargo, das Raumwunder, Fiat Scudo, für Profis mit Profil, Fiat Ducato, gebaut für große Aufgaben
- Robuste und verzinkte Karosserien
- Mit fortschrittlichen Common Rail JTD-Motoren

06/07

9-Sitzer, Scudo, EZ 09.04, Euro **11.305,-**
 9-Sitzer, Transit, EZ 11.05, Euro **18.802,-**
 6-Sitzer, Ducato, EZ 04.05, Euro **17.552,-**

Alle Fahrzeuge: MwSt. ausweisbar – Tüv/AU neu
 Plakette: gelb

Ihr Fiat Professional Händler:

NUTZFAHRZEUGE
SCHLIEPHAKE
 Gütersloh ☎ 39097
 Carl-Zeiss-Straße 2 · 33334 Gütersloh



PROFESSIONAL

DIE TRANSPORTER.



- **traditionell**
- **kompetent**
- **innovativ**

**Rogge Tiefbau
 GmbH & Co.KG**

Robert-Bosch-Str. 11
 33334 Gütersloh

Tel.: 0 52 41 / 96 79-0

Fax: 0 52 41 / 96 79-50

e-mail:

info@rogge-tiefbau.de

Stepbike – Neues für die Gesundheit, direkt aus Isselhorst



Zuerst habe ich auch gedacht – was soll das denn? Stepbike - ein Tretroller für Erwachsene? Das ist doch nur was für Kinder, oder?

Aber dann bekam ich die Gelegenheit zur Probefahrt – und war vom “ersten Tritt” an begeistert. Nur auf das (ohne große Anstrengung) schnell zu erreichende Tempo, war ich nicht gefaßt. So angenehm, schnell und dynamisch hatte ich mir das nicht vorgestellt.

Doch Jürgen Dahlke (dessen sportlichem Engagement wir die Isselhorster Nacht verdanken) erklärt mir: “Bei der Entwicklung des “Stepbikes” - stand für uns im Vordergrund einen Tretroller zu entwickeln, der über hervorragende Fahr- und Rolleigenschaften verfügt – also ein Qualitätsprodukt mit absoluter Leichtläufigkeit unter ergonomischen Gesichtspunkten zu produzieren

Und obwohl der Spaßfaktor bei dieser Art der Fortbewegung nicht zu unterschätzen ist, liegen die be-



- Brust- Schulter- muskulatur
- Kräftigung Herz- Kreislauf
- Dauerstretching durch An- und Entspannung der einzelnen Muskelgruppen.

Wegen seines geringen Eigengewichtes und seiner Handlichkeit ist das Stepbike ein idealer Begleiter auf Reisen, für Hundebesitzer, in Ver-

sonderen Vorteile des Stepbikes im Bereich Gesundheit und Fitness.

Durch den sanften Bewegungsablauf des Tretens und Schwungholens werden Knie und Wirbelsäule wesentlich weniger belastet als z.B. beim Laufen. Und während die Bewegung zum Aufbau eines Stützkorsetts durch Stärkung der Bauch und Rückenmuskulatur führt, wird gleichzeitig die Nackenmuskulatur entspannt. Stepbiken bedeutet Ganzkörpertraining für:

- Bauch, Beine, Po

bindung mit Bus/Bahn, zur Begleitung von Läufern etc.

Egal wo Sie Ihren Schwerpunkt sehen, eine Probefahrt (auch für Gruppen möglich) sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Schließlich wohnt Familie Dahlke direkt in Isselhorst.

Also - vielleicht bis zur nächsten Trainingsfahrt, jeden Dienstag!

Nähere Infos unter:

0 52 41 / 6 84 08 oder unter www.stepbike.de

Dietlind Hellweg

ALU Step, der neue “Leiterladen” in der ehem. IGA

Karriere-Leitern und Ton-Leitern sind wohl das Einzige, was es hier nicht gibt. Aber alles andere, was den Namen Leiter verdient hat Birgit Wittop in ihrem Ladengeschäft im ehem. IGA Gartencenter im Angebot.

Ob Holzleiter oder 10-m-lange Teleskopleitern - alles kein Problem. Aber auch Autoanhänger in verschiedenen Größen und Ausführungen können bei ALU-STEP an der Isselhorster Straße erworben werden. Fahrbare Gerüste, einfach zu bauende Dreiecksbühnen für die Arbeit an

Außenfassaden sind ein weiterer Schwerpunkt ihrer Produktpalette. Birgit Wittop zählt den professionellen Handwerker genauso zu ihren Kunden, wie den Heimwerker und Gartenfreund - und steht

allen mit ihrer kompetenten Beratung zur Seite.

Öffnungszeiten:

Mo - Do 9.00 - 12.00/14.00 - 18.00
Fr 9.00 - 12.00/14.00 - 19.00
Sa 10.00 - 14.00



Birgit Wittop
Isselhorster Strasse 349
33334 Gütersloh

Tel.: +49 5241 - 21 23 0 23
Fax: +49 5241 - 21 23 0 24
mob: +49 0171 - 98 02 02 4
www.alu-step.de
email: info@alu-step.de

Dankschreiben aus dem Kreis Valmiera/Lettland...



...für die großen Hilfsaktionen und die vielen Schuhkarton-Päckchen zu Weihnachten 2007.

Liebe Isselhorster und Kirchspielbewohner, liebe Bürger aus den Anrainergemeinden,

ich darf es Ihnen nicht vorenthalten, noch nie habe ich so viele Weihnachtsgrüße und Wünsche zum Neuen Jahr aus Valmiera erhalten, verbunden mit dem herzlichen Dank für die vielen Pakete aus dem letzten Jahr; es mögen ca. 800 – 1000 gewesen sein.

Aus Valmiera schrieb Landrat Vitauts Stana, aus dem hohen Norden im Kreis Valmiera, aus der kleinen Gemeinde Naukseni, nahe der estnischen Grenze, mit ca. 1700 Einwohnern, schrieb der Bürgermeister und stellvertretende Landrat Jānis Zuments im Namen des Bürgerrates. In die wunderschöne lettische Weihnachts-

karte hatte man in Deutsch geschrieben:

Möge die herrliche Weihnachtsstimmung in Ihr Haus kommen und alle schöpferischen Pläne im Neuen Jahr in Erfüllung gehen!

Ca. 5 km westlich von Naukseni, aus der kleinen Stadt Rujiena, kamen Grüße von Bürgermeister Guntis Gladkins und von der dortigen Leiterin des „Roten Kreuzes“ Anita Aspe. In einem Brief vom 13.12.2007 schreibt sie wörtlich:

Fröhliche Weihnachten!

Hier schreibt Sozialarbeiterin und Leiterin des Roten Kreuz in Rujiena Anita Aspe.

Ich wollte sagen, wir sind sehr dankbar für ihre Hilfe.

Am 10. Dezember bekamen wir wieder in Valmiera eine humanitäre Hilfe.

Ich weiß, in diesem Brief sind viele Fehler. Ich glaube – Sie verstehen alles.

Deutsch lernte ich nur in der Mittelschule, und das war im Jahr 1964 – 1968. Ich habe viel vergessen. Entschuldigen Sie bitte!

Nochmals vielen Dank und fröhliche Weihnachten!

Mit Grüßen von Rujiena
Anita

Über diesen Brief habe ich mich besonders gefreut, sehe ich doch aus den vielen Briefen, dass unsere Hilfsaktionen dort oben im Norden ankommen. Vielleicht lerne ich Anita bei meinem nächsten Besuch vom 20. – 25.06.2008 in Valmiera kennen. Bürgermeister Gladkins und Bürgermeister Zuments habe ich im vorigen Jahr kennen gelernt.

Ines Berzina, Direktorin der Mittelschule in Mazsalaca – ich kenne sie schon seit längerem – schreibt u.a. Alles, alles Gute, Erfolg, Gesundheit und Zufriedenheit zum neuen 2008.

Vielen Dank für die Hilfe für die Einwohner Mazsalaca. Direktorin Ines und Kollegen, Schüler und Eltern.

Besonders erwähnenswert sei noch der Brief des Chefarztes Dr. Edgars Grandans. Auch er schreibt u. a. Liebe Frau Renate Groß! Vielen Dank für Ihre Weihnachtssendung. Bitte übergeben Sie Grüße an die Frauen, die die Weihnachtsgeschenke (Schuhkartonpäckchen-Weihnachtsaktion, s. Isselhorster Nr. 86, Sept. 2007) für die Kinder gemacht haben. Gute Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr! Edgars.

Ich hatte in diesem Jahr die vielen Weihnachtspäckchen an Herrn Dr. Edgars Grandans zur Verteilung geschickt. Er ist ein wunderbarer, bescheidener Mensch und ich bin sicher, dass er alles gerecht verteilt hat. Auch ihn kenne ich seit vielen Jahren. Am Telefon sagte er mir vor einiger Zeit, er freue sich auf ein Wiedersehen, sei es in Valmiera oder in Gütersloh.

Liebe Isselhorster und Kirchspielbewohner, liebe Bürger aus den Anrainergemeinden, ich habe Ihnen einen kleinen Auszug von den Briefen aus Valmiera vorgestellt; ich will Sie teilhaben lassen an der Verbindung mit dem Gütersloher Partnerkreis Valmiera in Lettland, damit Sie sehen, wo Ihre vielen Spenden hingehen und noch immer gebraucht werden.

Die ersten Pakete in diesem Jahr sind schon wieder gepackt. Ich kann im Augenblick noch nicht sagen, wann ein nächster Transport fährt. Bitte lassen Sie in Ihrer Spendenfreudigkeit nicht nach, noch immer werden guterhaltene Kleidung, Schuhe, Bett- und Tischwäsche, Handtücher, warme Decken, Kinderkleidung und Kinderschuhe, Haushaltsartikel, kleinere Küchen- und Gartengeräte, Hygieneartikel, Waschpulver, Bastel- und Schreibmaterialien sowie Spielzeug und Schulranzen für Schulen und Kindergärten, guterhaltene Fahrräder, Kinderwagen und Nähmaschinen etc. benötigt.

◆◆◆◆◆
**Die Tage werden
wieder länger...**

...und wir auch wieder
unternehmungslustiger.

Zeit für Party
mit ausgezeichnetem
Pfälzer Sekt und Wein
direkt vom Weingut Bender/Pfalz



Ulis Weindepot

Sabine Schlüpmann

Laurentiusweg 5
33803 Steinhagen

Fon 05204/6985 Fax 05204/929273
eMail UlisWeindepot@aol.com

Auch ich bedanke mich noch einmal für ihre unermüdliche Unterstützung und wünsche Ihnen auf diesem Wege ein gesundes, zufriedenes und friedvolles 2008.

*Renate Groß
Isselhorst
Wolfframweg 3
Tel. 05241/6676*

Spitzenergebnis für die Kriegsgräberfürsorge

Gütersloh (gpr). Als einzelner Sammler war Heinrich Krümpelmann im November wieder zu Gunsten der Kriegsgräberfürsorge unterwegs. Allein im Kirchspiel Isselhorst sammelte der fast 83-jährige den Betrag von fast 1.900 Euro zusammen. Er konnte sein Vorjahresergebnis so noch um 600 Euro steigern. Krümpelmann ist bereits seit circa 30 Jahren für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge unterwegs. Sein Motto lautet: „Ich sage „danke“, wenn ich 50 Cent bekomme und sage genauso „danke“, wenn es 50 Euro sind.“



Nicole Kreuter (Stadt Gütersloh) organisiert die Sammlungen für die Kriegsgräberfürsorge und freut sich über Heinrich Krümpelmanns unermüdlichen Einsatz

Mit allen Sinnen spielen

Eine phantasievolle Erlebnisreise für Erwachsene

In der Naturwerkstatt, Paderweg 5 in Bielefeld - Holtkamp findet am Samstag, 15. März 2008 ab sechszehn Uhr eine dreistündige Erlebnisreise statt.

Unter dem Motto „Frühlingsgedanken“ ist Sozialpädagogin Jutta Nießen-Pott zu Gast, die die interessierten TeilnehmerInnen zur spielerischen Begegnung mit der

Natur einlädt. Zum Auftakt liest Kursleiterin Nießen-Pott ausgewählte Texte. Dann erforschen die KursbesucherInnen mit all ihren Sinnen die frisch aus der Natur stammenden Materialien. Diese Erlebnisreise regt die Fantasie an, weckt die Selbstwahrnehmung und fördert die eigene Kreativität. Dabei entstehen lebendige Bilder, die jeder mit nach Hause nehmen kann. „Das spannende Ausdrucksspiel stellt das hautnahe Erleben der Natur in den Vordergrund“, erklärt Floristmeisterin Agnes Goldapp. Der Workshop gibt viele Anregungen, eigene Vorstellungen sofort auszuprobieren. Die anerkannte Spielmethode bietet allen Beteiligten Entspannung und regen Austausch untereinander. Nähere Kursinformationen können unter www.naturwerkstatt-goldapp.de oder den Telefonnummern 05241-961108 und 0170-8659850 angefordert werden.

Kurzportrait:

Agnes Goldapp, Jahrgang 1968, ist in Gütersloh geboren. Nach ihrer Berufsausbildung zur Gärtnerin, Fachsparte Blumen- und Zierpflanzenbau, absolvierte sie eine weitere Ausbildung zur Floristin. Von 2001 bis 2002 besuchte Agnes Goldapp die Floristmeisterschule in Gelsenkirchen. Im Meisterkurs wurde sie durch Frau Ursula Wegener ausgebildet, die bei ihren Teilnehmerinnen den freien, floristischen Gestaltungsstil förderte. Mit der erfolgreich absolvierten Meisterprüfung erwarb sich Goldapp die Ausbildereignung. Seit verganginem Jahr ist Agnes Goldapp Inhaberin der Naturwerkstatt, das Seminarhaus für Kreativkurse.

Nähere Informationen unter www.naturwerkstatt-goldapp.de



Die Naturwerkstatt
 Paderweg 5
 33649 Bielefeld
 0 52 41 - 96 11 08
 01 70 - 8 65 98 50



Agnes Goldapp
 Floristmeisterin

KT

Raumausstatter-mobil

Karin Tellbrügge

Raumausstattermeisterin

- Fensterdekoration
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Polsterarbeiten
- Gardinenwäsche
- Tischdecken

Ostern ist dieses Jahr schon am 23. März

Brissestraße 107 · 33415 Verl
 Tel: 05246/838505 Fax: 838506
 D1-Mobil: 0160/97938644

Sparen Sie sich Zeit und Wege, suchen Sie bequem zu Hause aus.

In meinem Wagen steht Ihnen eine große Auswahl an Polster- und Gardinenstoffen zur Verfügung.

3. Energiespartag in Tischlerei Mesken

Den 3. Energiespartag führen die beteiligten Betriebe in diesem Jahr als Kooperationsprojekt gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Klimaschutz vom städt. Umweltamt in Gütersloher Stadtvierteln durch.



Im Rahmen dieses Projektes sind für 2008 monatliche Energieaktionstage, insbesondere für die Ortsteile Avenwedde, Friedrichsdorf und Isselhorst, geplant. Alle am Energiesparen Interessierte sind herzlich zu den Energieaktionstagen eingeladen.

Bis Mai stehen folgende Termine fest:

20. Februar 2008, 19.30 Uhr, Veranstaltungsort: Der Bahnhof – Bürgerhaus Avenwedde, Voranmeldung erbeten (Tel. 822089) Vortrag zum Thema “Dämmen – Was lohnt sich? – Einfach Energie einsparen unter dem Motto: Auch Kleinvieh macht Mist!” Referentin: Architektin und Energieberaterin Brigitte Topmüller.

21. Februar 2008, 14.00-20.00 Uhr, Veranstaltungsort: Der Bahnhof – Bürgerhaus Avenwedde, Voranmeldung erforderlich (Tel. 0163-8184270)

Energieberater Bernd Ellger informiert zu allen fachtechnischen Fragen zur Energieeinsparung. Termine zu halbstündigen, kostenlosen Beratungsgesprächen nur nach Voranmeldung.

2. März 2008, 11.00-17.00 Uhr, Veranstaltung für die Ortsteile Avenwedde, Friedrichsdorf und Isselhorst im Rahmen der Reihe Klimaschutz in Gütersloher Stadtvierteln

Dritter Energiespartag bei der Tischlerei Mesken. Vorträge, Informationsstände und lockere Gesprächsrunden mit Fachleuten sowie Beispiele aus der Praxis.

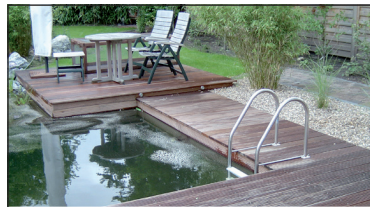
Für alle mit Interesse an einer energetischen Verbesserung ihrer Immobilie.

Der Fachbereich Umweltschutz der Stadt Gütersloh stellt das Förderprogramm Altbausanierung

mit 75.000 Euro Gesamtförder-summe für 2008 und den Gütersloher Energie-Bonus vor.

14. März 2008, 14.00-20.00 Uhr, Veranstaltungsort: Der Bahnhof – Bürgerhaus Avenwedde, Voranmeldung erforderlich (Tel. 0163-8184270)

Energieberater Bernd Ellger informiert zu allen fachtechnischen



ANDREAS RETHAGE
Garten- und Landschaftsbau

Und Ihr Garten wird erwachsen.

PLANEN – GESTALTEN – PFLEGEN – WEITERENTWICKELN

ANDREAS RETHAGE Garten- und Landschaftsbau

Postdamm 94 | 33334 Gütersloh | FON: 05241.38154 | FAX: 05241.34474

WEB: www.andreasrethage.de | E-MAIL: info@andreasrethage.de

10 Jahre
in Isselhorst

Perfekte Nägel zu jeder Zeit!

Nagelstudio Diethild Plöger

Pflege und Design · Schulung und Vertrieb

Uranweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

Telefon 0 52 41 / 688 488

Termine nach Vereinbarung



Naturnägel verstärken

Nagel-Verlängerungen · Maniküre



Entspannt modernisieren.

Gerhard Mesken GmbH



Holzfenster/ Haustüren
Raumgestaltung in Holz
Sicherheitstechnik
Reparaturservice

Friedrichsdorfer Str. 54 · 33335 Gütersloh
Tel.: 05241/97 69-0 · Fax: 05241/97 69-26
e-mail: info@mesken-gt.de · www.mesken-gt.de



Fragen zur Energieeinsparung, Termine zu halbstündigen, kostenlosen Beratungsgesprächen nur nach Voranmeldung.

27. Mai 2008, 19.00 Uhr, Veranstaltungsort: Volksbank-Zentrale Gütersloh, Friedrich-Ebert-Straße 73-75 (Eingang Kaiserstraße), Voranmeldung erbeten (Tel. 822089)

Vortrag mit Nachfrage- und Diskussionsmöglichkeit zum Thema "Der Energieausweis steht vor der Tür". Referent: Ernst Merkschienen, Energieberater sowie Geschäftsführer der Bielefelder e&u energiebüro gmbh.

An den Energieaktionstagen lernen die Besucher energetische Verbesserungen von Immobilien kennen. Die Fachleute geben gerne Auskünfte zu den vorgestellten Themen und zeigen Probleme und

deren Lösungen auf, damit bei energetischen Modernisierungen von Gebäuden alles "glatt" läuft.

Auf dem 3. Energiespartag in der Tischlerei Mesken werden rund um die Gebäudemodernisierung bzw. -sanierung alle Gewerke vorgestellt, sei es Wärmedämmverbundsystem, energiesparende Heizungs- und Solarlösungen, eine neue Generation von hochdämmendem Energiesparfenster mit Wärmedämmglas, Rollladenkastendämmung, Dach-, Geschoß-, Kellerdecken- und Aufsparrendämmung sowie moderne Elektrotechnik und Photovoltaik. Ebenfalls werden Lösungen zur Schimmelpilzbekämpfung und -sanierung sowie zum Holzschutz, Schädlingsbekämpfung und zur Schwammsanierung aufgezeigt. Die Sparkasse, die Volksbank, der

KlimaTisch und der Fachbereich Umwelt der Stadt Gütersloh informieren über Fördermöglichkeiten sowie die Stadtwerke und die Architektengruppe 7Eleven informieren über energiesparende Maßnahmen und Möglichkeiten.

Copyright:

Das Copyright für veröffentlichte, vom Autoren/innen selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

Der Isselhorster

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgegeben vom **Heimatverein Isselhorst e.V.**

Vors. Wilfried Hanneforth

Redaktion:

Rolf Ortmeier jr., Tel. 0 52 41 / 68 82 70
Isselhorster Kirchplatz 5, 33334 Gütersloh
rolfo@isselhorst.gtl.de

Herstellung + Anzeigen: Dietlind Hellweg
Auflage: 3.300, Druck: Vogler Druck, Halle/Westf.

Die nächste Ausgabe
des ISSELHORSTERS
erscheint am
19. März 2008!

Redakt./Anzeigenschluß:
29. Februar 2008

D sein
Dietlind Hellweg

Haller Straße 376
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 68 74 86
Fax 0 52 41 / 68 88 44

Preiskracher bei Autohaus Knemeyer!



Abb. ähnlich

6 JAHRE
GARANTIE¹

Meriva Cosmo 1.6

mit Front-Seitenairbags, ESP, elektr. Spiegel- und Fensterheber, Lederlenkrad, Nebelscheinwerfer, Klimaanlage, Radio CD30 MP3, LM-Felgen, Silbermetalllic u.v.m. Kurzzulassung

Unser Aktionspreis: 15.990 EUR

Maßgeschneidertes Leasing²:

Laufzeit: 36 Monaten und Laufleistung: 10.000km/Jahr

Anzahlung: 4.000 EUR monatliche Leasingrate: **99 EUR**

Anzahlung: 2.000 EUR monatliche Leasingrate: **159 EUR**

Anzahlung: 0 EUR monatliche Leasingrate: **222 EUR**

Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 6,7 l/100 km, innerorts: 8,9 l/100 km, außerorts: 5,4 l/100 km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 161 g/km (gemäß 1999/100/EG).

Zafira Edition 1.6

mit Front- und Seitenairbags, ESP, elektr. Fensterheber, Dachreling, Zentralverriegelung, Nebelscheinwerfer, Schwarzmetalllic, Radio CD, Klimaanlage, Tempomat u.v.m. Kurzzulassung

Unser Aktionspreis: 19.590 EUR

Maßgeschneidertes Leasing²:

Laufzeit: 36 Monaten und Laufleistung: 10.000km/Jahr

Anzahlung: 5.000 EUR monatliche Leasingrate: **99 EUR**

Anzahlung: 3.000 EUR monatliche Leasingrate: **166 EUR**

Anzahlung: 0 EUR monatliche Leasingrate: **249 EUR**

Kraftstoffverbrauch, kombiniert: 7,1 l/100 km, innerorts: 9,3 l/100 km, außerorts: 5,8 l/100 km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 170 g/km (gemäß 1999/100/EG).

Inkl. Überführung. Nur solange der Vorrat reicht.

1) Zwei Jahre Herstellergarantie ab Erstzulassung zzgl. vier Jahren Opel Anschlussgarantie (ohne Mehrpreis), in Zusammenarbeit mit der CG Car-Garantie Versicherungs-AG gemäß deren Bedingungen. 2) Leasingangebote der GMAC Leasing GmbH.

Autowelt
MAG KNEMEYER

Autohaus Knemeyer GmbH, Marienstraße 18 (Nähe Miele), 33332 Gütersloh,
Tel 05241/9038-0, www.mag-autowelt.de

Der Isselhorster – Die voraussichtlichen Erscheinungstermine 2008:

Heft 89	Heft 90	Heft 91	Heft 92	Heft 93
19.03.	16.05.	15.08.	01.10.	26.11.
Red.-Schl.	Red.-Schl.	Red.-Schl.	Red.-Schl.	Red.-Schl.
29.02.	25.04.	25.07.	11.09.	05.11.

Die Abgeltungssteuer kommt.

Wir müssen miteinander reden.



Wir machen den Weg frei

Sparen und Anlegen

Ab dem **1. Januar 2009** werden alle privaten Kapitalerträge mit einem einheitlichen Steuersatz von 25 % besteuert: Zinsen und Dividenden aus Geldanlagen sowie Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren und Investmentfonds.

Sprechen Sie mit uns. Wir sagen Ihnen, welche Vorteile die Abgeltungssteuer für Sie haben kann.

www.volksbank-guetersloh.de

*Von Menschen...
...für Menschen*

 **Volksbank**
Gütersloh eG